



EGOLZWILER

Ausgabe November 2025

sicht



Gemeinderat	2 – 13
Schule / Musikschule	14 – 18
Vereine	19 – 32
Parteien	33 – 34
Inserenten	35 – 38
Wichtige Adressen	39
Veranstaltungskalender	40



Editorial

Egolzwil fährt mit – Ein Meilenstein für unsere Gemeinde

Mit dem kommenden Fahrplanwechsel wird ein lang gehegter Wunsch der Egolzwiler Bevölkerung endlich Wirklichkeit: Unsere Gemeinde erhält – nebst der bereits vorhandenen Nachtbuslinie N80 – einen direkten Anschluss an den öffentlichen Verkehr! Die neue Buslinie 80 verbindet Sursee über St. Erhard, Kaltbach, Wauwil, Egolzwil, Nebikon bis nach Altishofen – und das in beide Richtungen. Damit wird eine bedeutende Erschliessungslücke geschlossen und Egolzwil rückt näher an die Region und darüber hinaus.

Die Linie wird vorerst bis zum Kreisel in Altishofen geführt, da die Wendeanlage im Dorf noch nicht zur Verfügung steht. Dennoch ist dies ein grosser Schritt für unsere Mobilität. Die Busse verkehren von Montag bis Freitag mit 11 Kurspaaren in den Hauptverkehrszeiten (ca. 5.00–8.00 Uhr, 11.00–13.00 Uhr und 16.00–19.00 Uhr) sowie am Samstag mit 10 Kurspaaren (ca. 7.00–9.00 Uhr, 11.00–13.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr). Die Haltestellen Moosmatt und Unterdorf werden zunächst provisorisch auf der Fahrbahn markiert, da die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) der Bau der definitiven Haltestellen zu einem späteren Zeitpunkt umsetzen wird.

Dass der Verkehrsverbund Luzern dieses langjährige Bedürfnis unserer Gemeinde erkennt und in das ÖV-Angebot aufgenommen hat, freut mich ausserordentlich. Es zeigt, dass Engagement und Beharrlichkeit Früchte tragen – und dass Egolzwil gehört wird.

Nun liegt es an uns, liebe Egolzwiler:innen: Nutzen wir dieses neue Angebot! Ob für den Arbeitsweg, den Einkauf, den Schulbesuch oder den Ausflug – der Bus bringt uns zuverlässig, bequem und umweltfreundlich ans Ziel. Die Fahrgastzahlen werden erhoben und ent-

scheiden mit darüber, ob dieses Angebot langfristig bestehen bleibt und vielleicht sogar ausgebaut wird.

Egolzwil ist jetzt auch mit dem Bus an die Welt angeschlossen. Das ist ein Grund zur Freude – und ein Aufruf zum Mitfahren. Steigen Sie ein, fahren Sie mit und machen Sie den ÖV in Egolzwil zu einem nachhaltigen Erfolg!



Adolf Kreienbühl
Ressort Bau und Infrastruktur

Nachrichten aus der Gemeinde



Schauen Sie sich die Egolzwiler Sicht digital an!

Feines Essen und gute Stimmung an der Egolzwiler Kilbi

Bereits am Samstagabend kam in Egolzwil beim Raclette-Abend des Männerturnvereins Kilbistimmung auf. Ab dem späten Nachmittag wurde im Zentrum Oberdorf der Kilbibetrieb eröffnet und wer nach einem Versuch am Schiessstand hungrig war, der konnte gemeinsam mit Freunden und Familie im Festzelt ein feines Raclette oder eine Bratwurst geniessen. Zum speziellen Anlass seines 50-jährigen Jubiläums servierte der Männerturnverein auch ein Jubiläumsraclette mit Schweinsspiess, welches bei den Gästen grossen Anklang fand. So war bereits der erste Abend ein voller Erfolg.

Den darauffolgenden Kilbisonntag eröffnete Doris Zemp mit einem Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche und wünschte allen Anwesenden viel Glück beim Lebkuchen drehen. Die Brass Band Egolzwil, welche bereits den Gottesdienst musikalisch umrahmt hatte, gab auch

Impressum

Herausgeber
farbige Version

Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für Dezember

Nr. 166 / November 2025

Gemeinde Egolzwil
siehe www.egolzwil.ch

► Egolzwiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

19. November 2025, 9.00 Uhr

beim anschliessenden Apéro, der von der Gemeinde offeriert wurde, ein paar Lieder zum Besten. Gegen Mittag füllte sich das Festzelt erneut und der Jodlerklub Santenberg bot verschiedene Gerichte vom Grill an. Erstmals wurde mit Sonam Chompheltsang auch tibetische Spezialitäten wie Momos angeboten. Am Nachmittag wurde schliesslich der Kilbibetrieb mit Ständen der verschiedenen Vereine eröffnet und es herrschte schnell reges Treiben auf dem Schulhausplatz. Die Kinder drehten Runden auf dem Rösslispiel und die Grossen bewiesen ihr Geschick beim Krug schieben oder kegeln. Grosse Freude herrschte ebenfalls über die Rückkehr der Putschautobahn an die Egolzwiler Kilbi.



Auch das etwas bedeckte Wetter passte perfekt zum Kilbi-Feeling und alle Anwesenden genossen die ausgelassene Stimmung. Die Brass Band sorgte mit weiteren Ständchen für gute Laune und auch am Nachmittag war für das leibliche Wohl gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen des Frauenturnvereins ergaben sich interessante Gespräche zwischen den Besucher:innen und man schlenderte gemeinsam von Stand zu Stand. So war die Kilbi auch dieses Jahr wieder ein gelungener Anlass und alle freuen sich schon auf die Kilbi 2026.

Jolanda Renggli in stiller Wahl gewählt

Adriano Mergola hat aus beruflichen Gründen frühzeitig seine Demission als Gemeinderat auf den 31. Dezember 2025 bekannt gegeben. Für das Amt des zurücktretenden Gemeinderatsmitglieds hat der Gemeinderat auf Sonntag, 30. November 2025 die Ersatzwahl angeordnet. Für die Ersatzwahl ist die stille Wahl zulässig.

Die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge ist am Montag, 13. Oktober 2025, 12.00 Uhr abgelaufen. Innerhalb der Frist ist bei der Gemeindeverwaltung ein

Wahlvorschlag eingegangen, welcher den Anforderungen des Stimmrechtsgesetzes entspricht.

Gewählt ist für den Rest der Amtsdauer 2024 – 2028 Jolanda Renggli, geb. 1973, Klassenassistentin, Gehrenweg 5, 6243 Egolzwil. Jolanda Renggli wird ihr Amt auf den 1. Januar 2026 antreten. Der Gemeinderat gratuliert der Gewählten ganz herzlich und dankt Jolanda Renggli, dass sie sich für das anspruchsvolle Amt zur Verfügung stellt. Damit ist der Gemeinderat wieder komplett und gut gerüstet für die kommenden Herausforderungen.



Volksabstimmung

Am Sonntag, 30. November 2025, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Eidgenössische Vorlagen:

- Volksinitiative vom 26. Oktober 2023 «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»
- Volksinitiative vom 8. Februar 2024 «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)»

Kantonale Vorlage:

- Volksinitiative «Bezahlbare Kitas für alle» und Gegenentwurf

Wir laden Sie, liebe Stimmbürger:innen, ein, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen.

Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeverwaltung Egolzwil, Dorfchärn 1 (1. Obergeschoss), ist am Abstimmungssonntag von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmausgabe ist bis zum Urnenbüroschluss möglich. Sie können das verschlossene Couvert in den Gemeindebriefkasten werfen oder im Urnenlokal übergeben.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Besten Dank.



Themen der Gemeindeversammlung

Am Mittwoch, 10. Dezember 2025, 20.00 Uhr findet die Gemeindeversammlung im Zentrum Oberdorf statt. Der Gemeinderat unterbreitet folgende Traktanden:

1. Aufgaben- und Finanzplan 2026 – 2029 mit Budget 2026 und Steuerfuss von 2.0 Einheit
 - 1.1. Kenntnisnahme Bericht Controlling-Kommission
 - 1.2. Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2026 – 2029
 - 1.3. Genehmigung Budget 2026 und Steuerfuss von 2.0 Einheiten
2. Wahl der externen Revisionsstelle für die Jahre 2026 und 2027

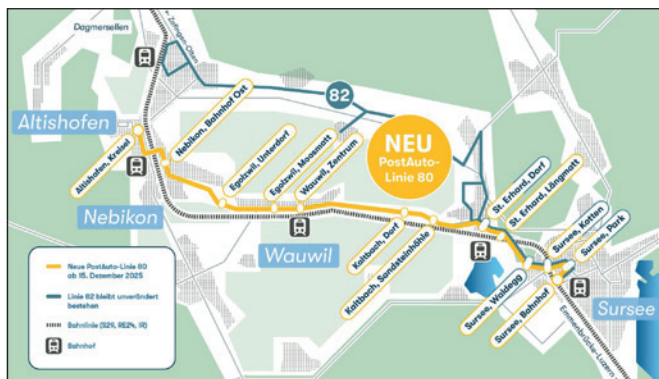
Im Anschluss an die Versammlung wird der abtretende Gemeinderat Adriano Mergola verabschiedet.

Die Kurzbotschaft wird in die Haushaltungen verschickt. Die umfassende Botschaft und die Unterlagen können ab Montag, 24. November 2025 auf der Homepage www.egolzwil.ch eingesehen oder auf der Gemeindeverwaltung bestellt werden. Zurzeit werden die Unterlagen von der Controllingkommission geprüft. Einen ausführlichen Bericht über die Traktanden erfolgt in der kommenden Ausgabe der Egolzwiler Sicht.

Die Buslinie 80 wird in Betrieb genommen

Wie bereits im Editorial vom Gemeinderat, Adolf Kreinbühl ausgeführt, darf sich die Gemeinde Egolzwil über die Einführung der Buslinie 80 freuen. Gemäss der Medienmitteilung des Verkehrsverbunds Luzern (VVL) vom 25. September 2025 gilt das Angebot des öffentlichen Verkehrs ab dem 15. Dezember 2025.

Die einzelnen Haltestellen und deren Bezeichnung können Sie der nachstehenden Abbildung entnehmen:



Wichtige Daten im Jahr 2026

Bereits steht auch die Jahresplanung für das kommende Jahr. Wir bitten Sie, schon heute folgende Termine in Ihrem Kalender zu reservieren:

Neujahrsapéro mit Vergabe goldener Stern	04.01.2026
Vereinspräsidentenaustausch	24.02.2026
Sprechstunde Gemeinderat	11.03.2026
Jungbürgerfeier	08.05.2026
Rechnungsgemeindeversammlung	08.06.2026
Sprechstunde Gemeinderat	18.06.2026
1. August-Feier	31.07 / 01.08.2026 *
Sprechstunde Gemeinderat	04.09.2026
Quartieranlass des Gemeinderates (Panoramastrasse und Geissacher)	10.09.2026
Dorfkilbi	10. und 11.10.2026
Sprechstunde Gemeinderat	28.11.2026
Budgetgemeindeversammlung	10.12.2026
Neujahrsapéro mit Vergabe goldener Stern	03.01.2027

*Noch nicht sicher wann, wird noch bekannt gegeben

Vom passenden Referenzobjekt zum Studienauftrag

Im Mai 2025 hat die Gemeinde Egolzwil letztmals über den aktuellen Stand der Dorfkernentwicklung berichtet. In einer ersten Phase wurden die Bedürfnisse und Grundlagen analysiert und zusammen mit der interessierten Bevölkerung verfeinert. Die erste Projektphase konnte bereits im September vor einem Jahr abgeschlossen werden.

An der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2024 wurde der Sonderkredit für den Studienauftrag in der Höhe von CHF 635'000 beantragt und durch die Stimmbevölkerung genehmigt. Mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln konnte das Verfahren zur Präqualifikation gestartet werden. Eine Präqualifikation umfasst die Beurteilung von Referenzen mit ähnlichen Erfahrungen, Objekten und Gegebenheiten.

Insgesamt haben zehn Teams ihre Bewerbung in Form von Referenzobjekten eingereicht. Am 25. August 2025

fand die Präqualifikation-Auswahlsitzung statt. Dem Beurteilungsgremium, bestehend aus vier externen Fachpersonen und dem «einheimischen» vierköpfigen Sachgremium, ist ein breites Spektrum an interessanten Bewerbenden, welche mit ihren Referenzprojekten qualitativ hochwertige Ansprüche erfüllen, zur Auswahl gestanden. Das Beurteilungsgremium hat die Unterlagen geprüft, beurteilt und fünf Planungsteams, darunter zwei Nachwuchsbüros, für die Teilnahme am Studienauftrag ausgewählt. Die Wahl wurde durch den Gemeinderat Egolzwil am 15. September 2025 mit der Zustimmung der Zuschlagsverfügung an folgende Planungsteams bestätigt.

- ARGE mu-t GmbH & studio birk AG (Nachwuchs)
- ARGE Raumpfacher Architekten & B2G Architekten (Nachwuchs)
- ARGE kunzarchitekten ag | Andreas Amrein
- AMJGS Architektur AG
- NYX ARCHITECTES GMBH ETH SIA REG. A

Im Verlaufe des Monats Oktober 2025 wurde den Planungsteams die Unterlagen zum Studienauftrag zugestellt und eine Begehung vor Ort durchgeführt.

Ausblick

Im Rahmen der Zwischenbesprechung, welche Mitte Dezember 2025 terminiert ist, stellen die fünf Teams ihre Entwürfe der Jury vor, die diese bewertet. Im Januar 2026 erhalten die fünf Planungsteams wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung, wobei die Jury bei unerwünschten Ansätzen korrigierend eingreifen kann. Nach dieser Phase überarbeiten die Teams ihre Projektbeiträge auf Basis des erhaltenen Feedbacks. Im Februar 2026 sind die abschliessenden Planunterlagen gefolgt von den Modellen im März 2026 einzureichen. Abschliessend nimmt das Beurteilungsgremium eine Bewertung vor und kürt das Siegerprojekt. Dieser Entscheidung wird im Anschluss durch den Gemeinderat bestätigt.

Das Siegerteam wird anschliessend mit der Ausarbeitung des Gestaltungsplans beauftragt. Zusätzlich wird dem Siegerteam unter Vorbehalt der Genehmigung eines weiteren Sonderkredits durch die Stimmbevölkerung der Folgeauftrag als Planung bis und mit Realisation im Bereich der Schule zugesichert.

Auch darf mitgeteilt werden, dass der NRP-Antrag gutgeheissen und das Projekt Dorfkernentwicklung Egolzwil von der Dienststelle Raum und Wirtschaft als NRP-förderungswürdig beurteilt wurde. Es wurde ein Beitrag von CHF 78'000 gesprochen und mittels Projektvereinbarung die Bedingungen geregelt.

Gerne werden wir Sie laufend über die anstehenden Meilensteine sowie die vergangenen Schritte informieren. Auf unserer Homepage www.egolzwil.ch/dorf-kernentwicklung finden Sie die neusten Informationen zum Projektstand.



Aufruf zur Einreichung der Meldungen zur Ehrung von Vereinen, Einzelpersonen oder Gruppen

Eingabeschluss: 30. November 2025

Der Gemeinderat ehrt jährlich Vereine und Doppelvereine, Einzelpersonen und Gruppen, die an kantonalen, eidgenössischen oder internationalen Wettkämpfen teilgenommen haben oder andere grosse Erfolge feiern konnten.

Mögliche Ehrungen können bis Ende November 2025 an Pascal Muff, Gemeindepräsident, Dorfchärn 1, Egolzwil, oder per Mail an pascal.muff@egolzwil.ch gerichtet werden.

Die Richtlinien sowie das Meldeformular können unter www.egolzwil.ch heruntergeladen werden. Diese Unterlagen können auch telefonisch bei der Gemeindekanzlei bestellt werden.

Das Meldeformular ist zudem in dieser Ausgabe der Eglarwiler Sicht publiziert. Das Formular kann herausgetrennt und für die Meldung benötigt werden.

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen zur Nomination für den «Goldenen Stern von Eglarwil» 2025

Eingabeschluss: 30. November 2025

Der Gemeinderat Eglarwil ruft die Bevölkerung auf, mögliche Einzelpersonen oder Gruppen (Personen, Persönlichkeiten, Originale usw. müssen nicht zwingend in Eglarwil wohnhaft sein, sie müssen jedoch mit



unserer Gemeinde in Verbindung gebracht werden können) zu nominieren.

Mit der jährlichen Verleihung des Goldenen Sterns verfolgt der Gemeinderat die Absicht, Dank für besondere Einsatzbereitschaft, Ausstrahlung oder besonderes Verantwortungsbewusstsein auszusprechen und den Anreiz zu einem solchen Engagement für die Gemeinschaft zu stärken.

Mögliche Preisträger:innen können bis Ende November 2025 an Pascal Muff, Gemeindepräsident, Dorfchärn 1, 6243 Egolzwil, oder per Mail an pascal.muff@egolzwil.ch gerichtet werden.

Die Richtlinien sowie das Eingabeformular für die Verleihung des «Goldenen Sterns» können unter www.egolzwil.ch heruntergeladen werden. Diese Unterlagen können auch telefonisch bei der Gemeindekanzlei bestellt werden.

Das Meldeformular ist zudem in dieser Ausgabe der Egolzwiler Sicht publiziert. Das Formular kann herausgetrennt und für die Vorschlagseingabe benötigt werden.

Gemeinsames GESAK mit Wauwil

Der Gemeinderat hat der Erarbeitung eines Gemeindesportanlagenkonzepts (GESAK) zusammen mit der Gemeinde Wauwil zugestimmt.

Die Erstellung des Konzepts wird in Zusammenarbeit mit der H+H Management GmbH (Luzern) angegangen. Das GESAK soll den Gemeinden als zentrales Planungsinstrument und als massgebliche Grundlage für die zukünftige Entwicklung ihrer Sport- und Freizeitanlagen dienen.

Sperrung Bahnübergang Wauwil

Die SBB wird am **Donnerstag, 6. November 2025 von 21.30 Uhr bis 05.30 Uhr** Bauarbeiten für die Bahninfrastruktur am Bahnübergang in Wauwil vornehmen. Für den motorisierten Verkehr wird während der Sperrung eine ausgeschilderte Umleitung eingerichtet.

Fussgänger:innen werden gebeten, während der Sperrzeit die Unterführung beim Bahnhof Wauwil zu nutzen.

Wir danken Ihnen fürs Verständnis.

Steueramt

Fälligkeit der Staats- und Gemeindesteuern 2025 / Verfallsanzeigen

Per 31. Dezember 2025 werden die Steuern des Jahres 2025 zur Zahlung fällig. Den Steuerkunden:innen, die Ihre Zahlungspflicht bereits erfüllt haben, danken wir bestens. Damit ermöglichen Sie der Gemeinde ihren Verpflichtungen ebenfalls rechtzeitig nachzukommen.

Steuerkunden:innen, welche die Steuern 2025 noch nicht bezahlt haben, werden Mitte November mit einem Kontoauszug oder auch Verfallsanzeige genannt, bedient. Die Verfallsanzeige gilt nicht als Mahnung, sondern zeigt Ihnen lediglich auf, welchen Saldo Ihr Steuerkonto 2025 aufweist. Es werden nur Kunden eine Verfallsanzeige erhalten, bei denen der Ausstand mindestens CHF 1'000 beträgt.

Waldspielgruppe Fuchsentanz: Einladung Informationsanlass



Bereits wird das kommende Waldspielgruppenjahr geplant. Dazu veranstalten wir wiederum einen Informationsanlass mit den Eltern mit Kindern im Spielgruppenalter. Der Informationsabend findet statt am: **Mittwoch, 19. November 2025, 19.30 Uhr**, Zentrum Oberdorf. Eltern mit Kindern im Spielgruppenalter erhalten zu diesem Anlass eine persönliche Einladung.

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich. Fabienne Fournier, Eveline Roos und Margrit Bucher freuen sich über Ihre Teilnahme.

Grosse Moosstrasse – Tempo-30-Zone

Der Durchgangsverkehr bei der «grossen Moosstrasse» hat in den letzten Jahren zugenommen. Darum wurde eine flächendeckende Tempo-30-Zone in Betracht gezogen.

Ein Betroffener hat gegen das vorgesehene Tempolimit Einspruch erhoben und vom Kantonsgericht Luzern recht erhalten. Das Gericht kommt zum Urteil, dass die Verhältnismässigkeit für eine Temporeduktion nicht gegeben ist, insbesondere weil der Strassenabschnitt nicht im Innerortsbereich ist.

Das weitere Vorgehen wird vom jeweiligen Grundeigentümer weiterverfolgt.

Sponsoring Bänkli

Wie bereits in der Juni 2025 Ausgabe der Egolzwiler Sicht berichtet, wurde der Rasenstreifen oberhalb des Rasenplatzes beim Schulhaus Egolzwil im Rahmen der Instandstellung des Haldenwegs aufgewertet. Die Arbeiten für die Aufwertung wurden in der Zwischenzeit mit grosser Zufriedenheit der Gemeinde Egolzwil abgeschlossen. Mit den zwei neu installierten Sitzbänken lädt die Fläche zum Verweilen ein. Gesponsert wurden die Sitzbänke von der Josef Arnet AG, Dagmersellen und der Tagmar AG, Dagmersellen. Die Gemeinde Egolzwil bedankt sich herzlich für den Beitrag. Die beiden Firmen haben die Instandstellung des Haldenwegs während der Planung und Ausführung begleitet. Die Sitzbänke haben somit direkt neben dem Haldenweg einen idealen Standort gefunden.

Wir wünschen Ihnen liebe Egolzwiler:innen gemütliche Pausen auf den neuen Sitzbänken.



Josef Arnet AG mit Vertretung durch Kathrin Arnet



Tagmar AG mit Vertretung durch Markus Obrist

Friedhofverwaltung

Ablauf der Grabesruhe/Räumung von Grabstätten
Gestützt auf das Friedhofreglement sind infolge Ablauf der Grabesruhe folgende Gräber bis zum 15. Januar 2026 zu räumen:

Reihengräber	Bestattungsjahr 2005 (Nr. 79 und 80)
Urnenreihengräber	Bestattungsjahr 2010 (Nr. 47 bis 55)
Familiengräber	abgelaufener Konzessionsvertrag

Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, die Grabdenkmäler und Bepflanzungen bis zum erwähnten Zeitpunkt zu entfernen. Ab dem 1. Februar 2026 wird die Friedhofverwaltung über die zurückgebliebenen Grabdenkmäler und Bepflanzungen verfügen.

Wasserzins und ARA-Betriebsgebühr 2025

Anfang November wird die jährliche Ablesung Ihres Wasserzählerstands per 31. Oktober 2025 vorgenommen. Durch das eingebaute Funkmodul ist es der Gemeinde Egolzwil möglich, den Wasserzählerstand abzulesen, ohne dass wir Zugriff auf Ihre Liegenschaft benötigen.

An der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2024 wurden das revidierte Wasserversorgungs- und Siedlungs-entwässerungsreglement angenommen. Die Verrechnung nach den neuen Reglementen erfolgt erstmalig mit der Rechnung der Wasserzins und ARA-Betriebsgebühr 2025. Neu wird die Grundgebühr durch eine Tarifzoneneinteilung abgelöst. Zudem wurden die Mengengebühren für Frisch- und Abwasser angepasst. Eine detailliertere Zusammenfassung der Änderungen durch die neuen Reglemente wird in Form eines Begleitschreibens der Rechnung beigelegt. Die Rechnungsstellung erfolgt voraussichtlich im Verlauf vom November 2025.

Abonnentenwechsel

Beachten Sie, dass Sie allfällige Eigentümerwechsel von Liegenschaften während des Jahres umgehend an uns melden, damit die Ablesung des Wasserzählers beim Übergang von Nutzen und Schaden erfolgen kann. Besten Dank für Ihre Mitarbeit.



Bäume und Hecken zurückschneiden

Bepflanzungen müssen vor allem an Strassen und Trottoirs regelmässig zurückgeschnitten werden. Die beste Zeit dafür ist der Winter (November bis Ende Februar). Danach beginnt die Brutzeit der Vögel, und die Tiere dürfen beim Nestbau und Brüten nicht mehr gestört werden.

Auf die Strasse und Gehwege heraushängende Äste von Bäumen und Sträuchern stören und sind gefährlich. Sie behindern die Sicht und zwingen Fussgänger, Zweiradfahrer und Automobilisten auszuweichen. Grundeigentümer:innen sind gemäss § 86 des Strassengesetzes zum rechtzeitigen Zurückschneiden der Pflanzen verpflichtet. Auch dort, wo keine Vorschriften bestehen, kann eine Pflege sinnvoll sein. Beispielsweise, damit langsam wachsende Arten nicht verdrängt werden.

Alle Liegenschaftsbesitzer:innen werden deshalb gebeten, folgende Punkte zu beachten:

- ▶ Sträucher und Hecken sind so zurückzuschneiden, dass sie nicht auf die Strassen und Trottoirs hinausragen.
- ▶ Baumäste sind in der Höhe so zurückzustutzen, dass auch am Strassenrand eine Durchfahrthöhe von 4,50 Metern gewährleistet ist. Es handelt sich um die erforderliche Höhe für die Durchfahrt von Lastwagen.
- ▶ Bei Strassenkreuzungen sind Sträucher und Hecken so zu schneiden oder zu entfernen, dass eine vernünftige Übersicht besteht.

Die Gemeinde Egolzwil, Bau und Infrastruktur hofft, dass dieser Aufforderung, die der Verkehrssicherheit dient, Verständnis entgegengebracht wird und die korrekte Umsetzung erfolgt.

Umweltberatung Luzern



UMWELTBERATUNG
LUZERN

Batteriespeicher – Ist die Zeit für einen eigenen Speicher gekommen?

In den letzten Monaten sind die Preise für Eigenheimspeicher signifikant gesunken. Dennoch raten wir nicht unbedingt schon jetzt zum Kauf — denn viele Systeme basieren derzeit auf Lithium-Technologie, die weiterhin mit Lieferketten-, Umwelt- und Kostenrisiken behaftet ist. Der Abbau von Lithium, Nickel und Kobalt ist energieintensiv und mit ökologischen Belastungen sowie

teilweise fragwürdigen sozialen Bedingungen verbunden. Zudem fällt die Recyclingquote bislang gering aus, was die Ökobilanz heutiger Systeme weiter verschlechtert.

In den kommenden Jahren erwarten wir jedoch deutliche Fortschritte bei Alternativen wie Salzwasser- (z. B. natriumbasierte), flüssigen oder anderen auf häufig vorkommenden Rohstoffen basierenden Speichersystemen. Diese Technologien kommen ohne kritische Materialien aus, sind nicht brennbar und potenziell deutlich umweltfreundlicher in Herstellung und Entsorgung. Erste marktreife Produkte werden ab etwa 2026 erwartet.

Wer also den Umweltaspekt über die kurzfristige Wirtschaftlichkeit stellt, kann mit einem Kauf noch warten und damit auf Speicherlösungen setzen, die eine deutlich bessere Gesamtbilanz und einen echten Beitrag zu einer nachhaltigen Energiezukunft leisten.



Weitere Tipps erhalten Sie auf unserer Webseite: [Sonnenenergie nutzen | Umweltberatung Luzern](#)

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner

www.umweltberatung-luzern.ch

Luzerner Polizei:

Schützen Sie sich vor Cybercrime mit dem E-Learning «cybersecurityforyou.ch»

Das Internet macht vieles einfacher: Einkaufen, Verkaufen, Geld anlegen – alles mit nur wenigen Klicks. Doch diese Leichtigkeit hat auch eine Kehrseite: Cyberkriminelle nutzen die Anonymität und Schnelligkeit des Netzes, um immer raffiniertere Betrugsmaschinen zu

entwickeln. Besonders beliebt sind dabei Kleinanzeigenportale, gefälschte E-Mails und betrügerische Online-Anlageangebote.

Die gute Nachricht: Gegen diese Gefahren kann sich jeder schützen – mit einem gesunden Mass an Skepsis und den richtigen Informationen. Die Website www.cybersecurityforyou.ch bietet eine umfassende Übersicht zu aktuellen Cybergefahren und gibt praktische Tipps, wie man sich im Alltag sicher verhält. Dort finden Interessierte auch weiterführende Links zu offiziellen Behörden und Meldestellen.



Die Luzerner Polizei gibt wichtige Tipps zur Cybercrime-Prävention

- ▶ Seien Sie skeptisch bei Angeboten, die zu gut klingen: Drücken Sie sich nicht zum schnellen Handeln, prüfen Sie die Echtheit von Käufern oder Verkäufern genau.
- ▶ Klicken Sie keine unbekannten Links oder QR-Codes an: Vor allem wenn Sie per SMS oder WhatsApp kontaktiert werden, bleiben Sie auf der Plattform.
- ▶ Geben Sie niemals persönliche Daten oder Zugangs-codes weiter: Banken oder Behörden fragen solche Daten nie per E-Mail oder SMS ab.
- ▶ Prüfen Sie Online-Anlageangebote sorgfältig: Vertrauen Sie nur seriösen Anbietern und holen Sie sich im Zweifel Rat bei offiziellen Stellen.
- ▶ Informieren Sie auch Ihre Familie und ältere Angehörige: Sie sind oft besonders gefährdet.
- ▶ Halten Sie sich in dieser Thematik fit und absolvieren Sie das E-Learning «cybersecurityforyou.ch».
- ▶ Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf der Homepage der Luzerner Polizei unter www.polizei.lu.ch/praevention.



Roland Jost, Chef Sicherheitsberatung, Luzerner Polizei:

«Bringen Sie sich mit dem gratis E-Learning auf den aktuellen Stand der Cyber-Sicherheit.»

Luzerner Darmkrebsvorsorgeprogramm neu bis 74-jährig

Der Kanton Luzern weitet sein Darmkrebsvorsorgeprogramm aus. Im Rahmen des kantonalen Darmkrebsvorsorgeprogramms sind neu alle im Kanton Luzern wohnhaften Personen zwischen 50 und 74 Jahren zu einer Darmkrebsvorsorgeuntersuchung eingeladen. Bislang lag die Altersgrenze bei 69 Jahren. Die Erweiterung der Altersgruppe ist ein wichtiger Schritt in der Früherkennung von Darmkrebs, da sie die Altersgruppe mit dem höchsten Darmkrebsrisiko betrifft.



Darmkrebs gehört zu den häufigsten Krebsarten in der Schweiz. Besonders ab 50 Jahren steigt das Risiko deutlich, an Darmkrebs zu erkranken. Mit einer gezielten Vorsorge können Krebsvorstufen und Darmkrebs frühzeitig entdeckt und behandelt werden. Je früher man eine Erkrankung feststellt, umso besser sind die Heilungschancen. Im Rahmen des kantonalen Darmkrebsvorsorgeprogramms stehen mit dem Blut-im-Stuhltest (FIT) und der Darmspiegelung (Koloskopie) zwei sehr gute Vorsorgemethoden zur Auswahl. Diese Wahlmöglichkeit sowie die Tatsache, dass die Untersuchungen franchisebefreit verrechnet werden helfen, dass wesentlich mehr Personen eine Darmkrebsvorsorge in Anspruch nehmen.

Experten:innen empfehlen die regelmässige Vorsorge insbesondere auch für symptomfreie Gesunde. Für die beschwerdefreie Bevölkerung mit durchschnittlichem Darmkrebsrisiko sind die beiden Untersuchungen FIT und Darmspiegelung als gleichwertig einzustufen. Bei einem Blut-im-Stuhltest kann das Labor kleinste Mengen von Blut feststellen, die von blossen Auge nicht sichtbar sind. Trifft dies zu (ca. 6 % der Fälle), werden bei der anschliessenden Darmspiegelung die Polypen und Krebsvorstufen entfernt.

Der Hausarzt und die Hausärztin sind wichtige Bezugspersonen, die Ihr persönliches Darmkrebsrisiko am besten kennen und Sie bei der Entscheidungsfindung beraten können. Für eine direkte Anmeldung zur Darmspiegelung (ohne vorgängigen FIT) ist eine Überweisung durch den Hausarzt oder der Hausärztin unerlässlich. Den Blut-im-Stuhltest können Sie hingegen auch ohne vorangehende Beratung selbst online bestellen.

Damit die Kosten von der Krankenkasse franchisebefreit übernommen werden, sind die Untersuchungsabstände zu beachten: Eine Vorsorge-Darmspiegelung



kann alle zehn Jahre durchgeführt werden, einen FIT hingegen alle zwei Jahre.

Seit Programmbeginn haben schon über 20'000 Personen das Angebot angenommen und sich einer Untersuchung unterzogen.

Gehören Sie zur Zielgruppe und Sie haben noch keine Einladung von uns erhalten?

Hier finden Sie alle detaillierten Informationen zum Programm: www.darmkrebsvorsorge.lu.ch

Wir sind auch telefonisch unter 041 228 70 00 oder per E-Mail darmkrebsvorsorge@lu.ch erreichbar.

Baubewilligungen erteilt

an

- ▶ Schmid Thomas und Sabine, Gehrenmatt 4, 6243 Egozwil für den Ersatz und die Vergrösserung der Dachlukarnen, die Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und die Installation einer Photovoltaikanlage auf den Grundstücken Nrn. 562 und 565, Gehrenmatt 1 und 4, Grundbuch Egozwil
- ▶ Bachmann Peter und Priska, Wibergstrasse 6, 6212 St. Erhard und Cook Sabrina, Unterdorf 8, 6243 Egozwil für die Erweiterung der Balkone auf der Ostseite auf dem Grundstück Nr. 492, Unterdorf 8, Grundbuch Egozwil
- ▶ Rösli Hanspeter und Irene, Hinterberg 25, 6243 Egozwil für den Ersatz der bestehenden Öl-Heizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe auf dem Grundstück Nr. 502, Hinterberg 25, Grundbuch Egozwil
- ▶ fenaco Genossenschaft, Obstfeldstrasse 1, 6210 Sursee für das Anbringen von Reklamen auf den Grundstücken Nrn. 408 und 495, Kantonsstrasse 2a, Grundbuch Egozwil

Begrüssung Neuzuzüger 3. Quartal

Der Gemeinderat Egozwil heisst folgende Neuzuzüger herzlich willkommen:

- ▶ Abu Zeidan Huthaifeh und Khater Nancy mit Nour, Dorfmat 4
- ▶ Amstalden Lucia, Haldenweg 16
- ▶ Fähndrich Elisabeth, Haldenweg 11
- ▶ Ghorbani Vagheei Sina und Leu Livia mit Aria, Baumann 4
- ▶ Juwien Benjamin, Dorf 4b
- ▶ Kitanovski Ane, Dorf 19
- ▶ Knüsel Adrian, Weid 6
- ▶ Paulicka Julius, Baumgarten 1
- ▶ Roos Erich, Engelbergstrasse 3

Es werden nur Neuzuzüger:innen mit Einverständnis publiziert. Daher ist die Auflistung nicht abschliessend.

Zivilstandsmeldungen

Geburt

Huber Mia, Tochter des Huber Markus und der Huber Petra, Gehrenmatt 7, Egozwil, geboren am 6. August 2025

Lekaj Ava Amelia, Tochter des Lekaj Veton und der Lekaj Melissa, Moosmatt 7, Egozwil, geboren am 19. August 2025

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

Eheschliessung

Furrer Matthias, von Beromünster LU, wohnhaft in Egozwil, Seehalde 28,
und
Kronenberg Janine, von Ufhusen LU, wohnhaft in Egozwil, Seehalde 28.

Den Neuvermählten wünschen wir auf dem gemeinsamen Lebensweg viel Glück und Zufriedenheit.



Egozwl

Gemeinde Egozwl
Dorfchärn 1
6243 Egozwl
Tel. 041 984 00 10
pascal.muff@egozwl.ch
www.egozwl.ch

Gemeinderat Egozwl
Pascal Muff
Dorfchärn 1
6243 Egozwl

Vorschlag zur Nomination für den «Goldenen Stern von Egozwl»



Wir (Person/en, Verein oder Institution)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____

nominieren folgende Einzelperson oder Gruppe

(Personen, Persönlichkeiten, Originale usw. müssen nicht zwingend in Egozwl wohnhaft sein, sie müssen jedoch mit unserer Gemeinde in Verbindung gebracht werden können.)

Name _____
Adresse _____
Telefon _____
Begründung _____

Alle Namen werden von der Jury und dem Gemeinderat vertraulich behandelt. Die Jury prüft die eingegangenen Vorschläge und behält sich vor, bei Unklarheiten nachzufragen. Deshalb können anonyme Vorschläge nicht berücksichtigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie dieses Formular bis am 30. November an den Gemeinderat Egozwl, Pascal Muff, Dorfchärn 1, 6243 Egozwl, oder per E-Mail an pascal.muff@egozwl.ch.



Egolzwil

Gemeinde Egolzwil

Dorfchärn 1

6243 Egolzwil

Tel. 041 984 00 10

pascal.muff@egolzwil.ch

www.egolzwil.ch

Gemeinderat Egolzwil

Pascal Muff

Dorfchärn 1

6243 Egolzwil

Meldung zur Ehrung von Vereinen, Einzelpersonen oder Gruppen

Wir (Person/en, Verein oder Institution)

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

melden folgende(n) Verein, Doppelverein, Einzelperson oder Gruppe

(Voraussetzung für die Ehrung ist die Teilnahme an Wettbewerben mit kantonalem, eidgenössischem oder internationalem Charakter vom 1. Dezember des Vorjahres bis 30. November des laufenden Jahres und für Einzelpersonen oder Gruppen zusätzlich eine Rangierung in den ersten drei Rängen der jeweiligen Kategorie.)

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Begründung _____

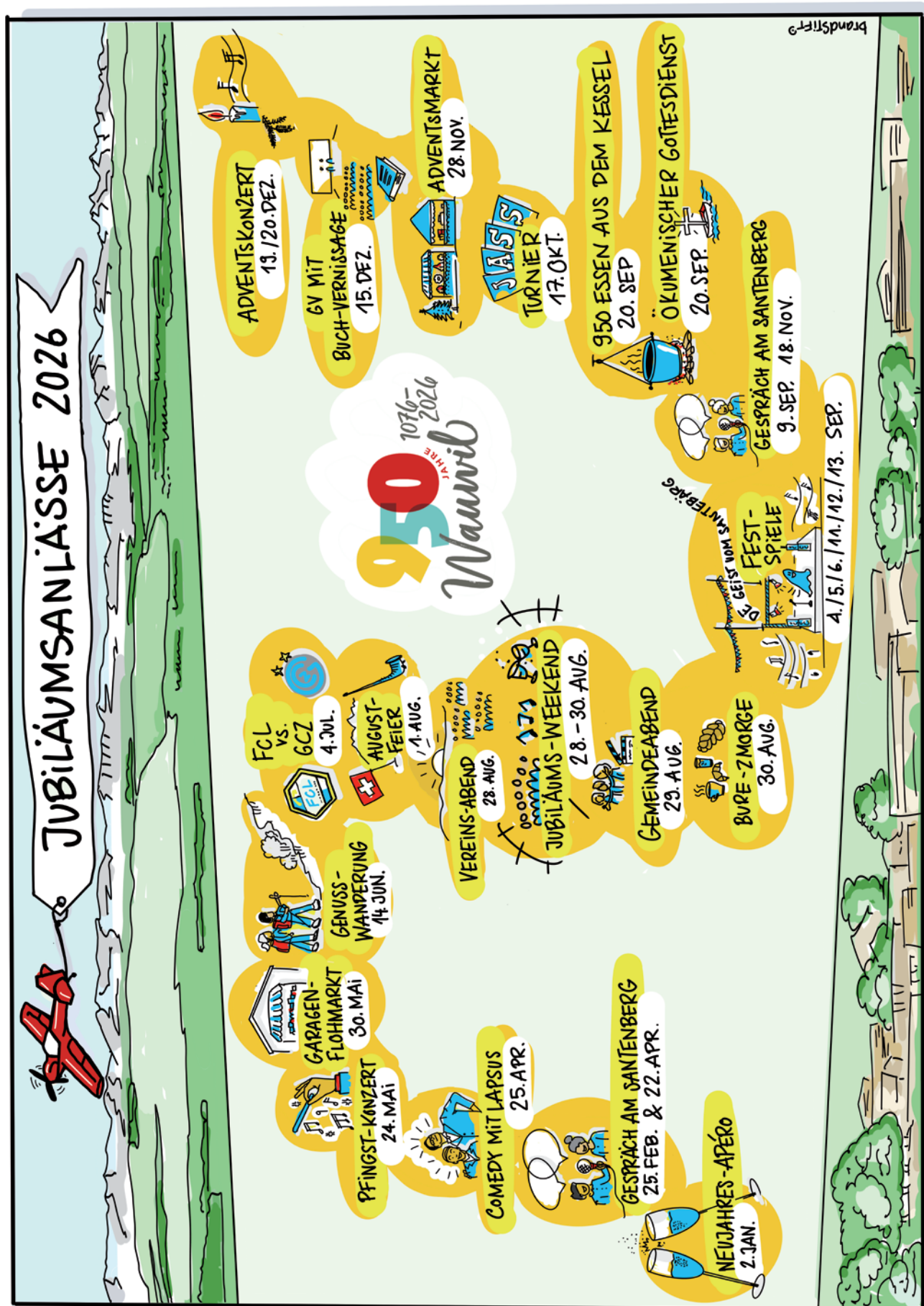
Alle Namen werden vom Gemeinderat vertraulich behandelt. Dieser prüft die eingegangenen Meldungen und behält sich vor, bei Unklarheiten nachzufragen. Deshalb können anonyme Vorschläge nicht berücksichtigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie dieses Formular bis am 30. November an den Gemeinderat Egolzwil, Pascal Muff, Dorfchärn 1, 6243 Egolzwil, oder per E-Mail an pascal.muff@egolzwil.ch

Anlässe der Gemeinde Wauwil anlässlich des 950 Jahr Jubiläum





SCHULE EGOLZWIL

Schulgarten und Waldtage 3./4. Klasse

Mit den beiden 3./4. Klassen haben wir einen Schulgarten gestaltet. Die Kinder durften entscheiden, was wir anpflanzen. Von Kräutern, Minze über Tomaten, Gurken, Mais und Kürbissen wächst sehr viel bei uns im Garten. Die SchülerInnen sind motiviert und pflegen die Pflanzen gut. Besonders gross war die Freude an der riesigen Tomatenernte nach den Sommerferien. Auch Kürbisse konnten wir viele ernten.



Es wächst und gedeiht im Schulgarten

An unserem ersten Waldtag von diesem Schuljahr haben wir im Schulzimmer die Kürbisse und das restliche Gemüse geschnitten und im Wald haben wir anschliessend Kürbissuppe gekocht. Vor dem Mittag war Zeit für Bewegung, freies Spiel und Spass. Dank der Kürbissuppe waren wir bestens gestärkt und wir konnten wieder voller Energie in den Nachmittag starten. Da machten wir verschiedene Spiele und Übungen zum Chili-Programm. Da lernen die Kinder, Gefühle wahrzunehmen und erhalten Ideen, wie in einem Streit zu reagieren ist. Dieses Chili-Programm begleitet die gesamte Schule während dem ganzen Schuljahr.



Kürbis rüsten



Leckere Kürbissuppe kochen im Wald



Chiliprogramm zur Konfliktbewältigung

Pausenkiosk

Passend zum Schuljahresmotto: «Fit fürs Läbe» thematisieren alle Klassen das gesunde Znüni. Dazu findet während diesem Schuljahr achtmal ein Pausenkiosk statt. Jede Klasse ist einmal für den Pausenkiosk zuständig. Den kreativen Kochkünsten sind keine Grenzen gesetzt, Hauptsache das Znüni ist nahrhaft und gesund, damit die Kinder nach der Pause wieder voller Energie am Unterricht teilnehmen können. Vor den Herbstferien startete die 5./6. Klasse von Dina Sommer und bot feine Zopftiere mit dem Namen «Tomazzerelli» an. Viele Kinder bestellten vorgängig dieses gluschtige Angebot und die SchülerInnen konnten sich am Pausenkiosk morgen in die Arbeit stürzen. Mit Freude durften wir dann zum Znüni die überaus leckeren, frischgebackenen Zopftiere mit Mozzarella und Tomätl geniessen. Wir sind bereits gespannt, welche feinen und gesunden Znünikreationen uns dieses Schuljahr noch erwarten!



*Backstube
Pausenkiosk ...*



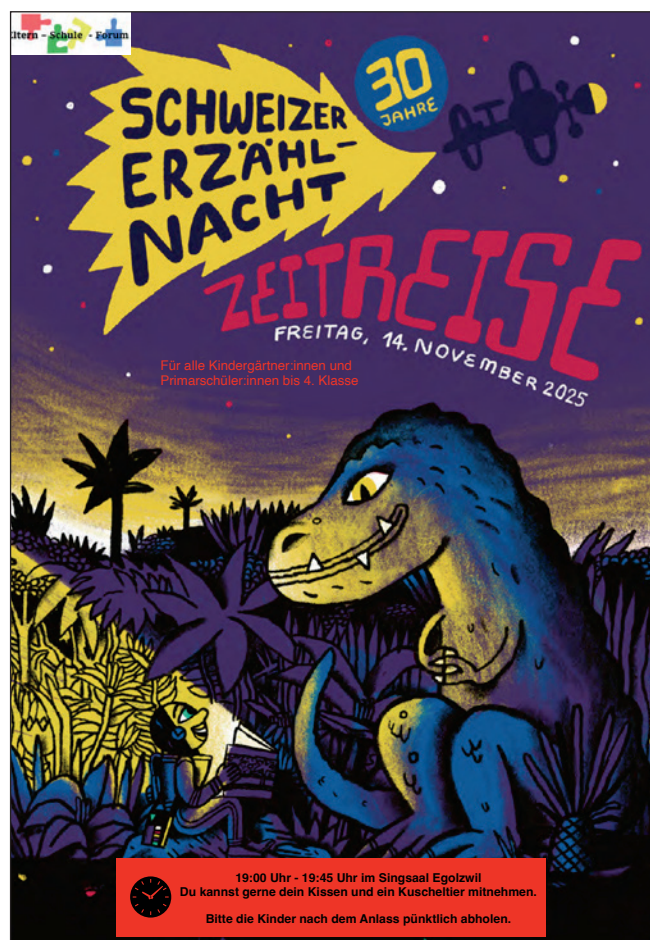
*Tomazzerelli-
produktion ...*



*... und nun das
Znüni geniessen!*

EINLADUNG ZUM WEIHNACHTSMARKT

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt vom Donnerstag, 27. November sind gestartet und die Schüler und Schülerinnen bereits fleissig am Werken. Ein buntes Angebot erwartet Sie und vielleicht finden Sie sogar das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten! Wir freuen uns, viele Besucher und Besucherinnen am Weihnachtsmarkt zu begrüßen.



SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS FÜR MÄDCHEN

JUNEWA

STARK. MUTIG. SICHER.

WANN & WO?

Mittwoch, 12. November 2025 15.00 - 17.00 Uhr
Dojo, 6242 Wauwil - Unterdorf 1

Mittwoch, 19. November 2025 15.00 - 17.00 Uhr
Alte Turnhalle, 6244 Nebikon - Kirchstr. 19

Verpflichtende Teilnahme an beiden Nachmittagen!

FÜR WEN?
Mädchen ab 5. Klasse bis 3. Oberstufe
aus Nebikon, Egolzwil, Wauwil und Altishofen.

KURSKOSTEN
CHF 10.-
→ bitte BAR am 12. November mitbringen

INFOS

- Durchführung ab 10 Anmeldungen, maximal 30 Teilnehmerinnen
- Die Versicherung ist Sache der Teilnehmerin
- Kursorte sind gut mit dem Zug erreichbar

ANMELDUNG HIER

Anmeldeschluss: 5. November 2025

Fragen: jugendarbeit@junewa.ch oder 078 823 86 90
www.junewa.ch

PROGRAMM OKT - DEZ 2025

JUNEWA
Nebikon - Egolzwil - Wauwil - Altishofen

HAUS FELLMANN NEBikon	ZIVILSCHUTZ WAUWIL	PFARREIHEIM EGOLZWIL / WAUWIL
MI 15 OKT	MI 15 OKT	FR 7 NOV
MI 22 OKT	MI 22 OKT	FR 12 DEZ
MI 29 OKT	MI 29 OKT	
MI 5 NOV	MI 5 NOV	
MI 12 NOV	MI 19 NOV	
FR 14 NOV	MI 26 NOV	
MI 26 NOV	MI 03 DEZ	
FR 28 NOV	MI 10 DEZ	
MI 03 DEZ	MI 17 DEZ	
MI 10 DEZ		
MI 17 DEZ		

SPORTNÄCHTE
FR 24 OKT MZH WAUWIL
FR 31 OKT MZH ALTISHOFEN
NUR FÜR MÄDCHEN
FR 21 NOV MZH WAUWIL
FR 05 DEZ MZH NEBikon
20 UHR - 22.30 UHR

**SKILLSPARK
WINTERTHUR**
MO 08 DEZ

VERTEIDIGUNGS-KURS NEBikon / WAUWIL
MI 12 NOV
MI 19 NOV

STREETSOCCER-TURNIER
EGOLZWIL FALLS GENÜGEND ANMELDUNGEN
SA 18 OKT

ÖFFNUNGSZEITEN

MITTWOCH WAUWIL
5. - 6. PRIMAR & 1. SEK WAHLWEISE
13.30 UHR BIS 15 UHR
2. - 3. SEK & 1. SEK WAHLWEISE
15 UHR BIS 17 UHR

MITTWOCH NEBikon
AB 5. KLASSE
14 UHR BIS 17 UHR

FREITAG-TREFFS
AB 1. OBERSTUFE
20 UHR BIS 22 UHR

JUGENDARBEIT@JUNEWA



SCHULE WAUWIL



GEWERBEVEREIN
WAUWIL-EGOLZWIL



Schule Wauwil

Berufswahlwoche vom 22. – 26. September 2025 der 2. ISS Wauwil

Einstieg in die Berufswahlwoche

Die Berufswahlwoche der 2. ISS Wauwil begann am Montag, 22.09.2025 mit einem Input zum Thema «Bewerben». Auch das Telefonieren will gelernt sein: Nach einem theoretischen Einstieg konnten die Lernenden im Workshop direkt praktisch anwenden, wie man telefonisch eine Schnupperlehre anfragt – unterstützt von externen Personen. In der Gesprächssimulation wurden Hemmungen abgebaut und Kommunikationsfähigkeiten gestärkt. Im Verlauf der Woche kontaktierten die Jugendlichen selbstständig Betriebe. Zusätzlich arbeiteten sie individuell vor allem an Lebenslauf, Bewerbungsschreiben und Deckblatt – mit dem Ziel, ein vollständiges Bewerbungsdossier zu erstellen.

Berufserkundung hautnah: Einblick in 22 Berufe

Am zweiten Tag der Berufswahlwoche fand der Berufserkundungsparcours in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe Wauwil/Egolzwil und weiteren regionalen Unternehmen statt. Dieser Tag bot den Jugendlichen der 2. ISS eine tolle Gelegenheit, praxisnah in die Welt der Berufe einzutauchen. Jede Schülerin und jeder Schüler durfte aus den 22 verschiedenen Berufen zwei davon näher kennenlernen – einen am Vormittag, einen am Nachmittag. Dabei ging es nicht nur ums Zuschauen: Die Jugendlichen konnten selbst Hand anlegen und aktiv mitarbeiten. Die teilnehmenden Betriebe gaben sich grosse Mühe, den Lernenden einen authentischen und umfassenden Einblick in ihre Tätigkeiten zu ermöglichen.



Beim Coiffeur

Metallbau



beim schweissen

Torte machen

Zeichner

Berufswahlabend mit Workshops und Podiumsgespräch

Den Abschluss des zweiten Tages bildete der Berufswahlabend, zu dem die Eltern mit ihren Jugendlichen eingeladen waren. Nach einem gemeinsamen Einstieg mit Einblick in den Berufswahlprozess der Jugendlichen besuchten die Teilnehmenden zwei Workshops, in denen sie wertvolle Inputs zum Thema Bewerbungsschreiben sowie Informationen zur Lehrstellensuche und zu den Angeboten des Kantons Luzern rund um die Berufswahl erhielten. Besonders interessant wurde es beim anschliessenden Podiumsgespräch: Nach der Begrüssung durch Schulleiter Adriano Mergola berichteten fünf Lernende von ihren Erlebnissen des Tages, bevor Berufsbildnerinnen und Lehrlingsverantwortliche verschiedene Fragen des Moderators Andreas Andermatt sowie aus dem Publikum beantworteten. Dieser leitete die Gesprächsrunde mit den fachkundigen Gästen Richard Baumann (Berufsschullehrer Willisau), Stefan Hodel (LV Metallbau Bühlmann AG), Karin Siegenthaler (LV Truvag Sursee), Martina Graf (LV Feldheim Reiden) sowie Nicole Kisling (Berufs-Studien und Laufbahnberaterin, BIZ Luzern) und sorgte für einen informativen Austausch. Ein kleiner Apéro rundete den gelungenen Abend ab.



Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die diesen aufschlussreichen und inspirierenden Tag möglich gemacht haben. Sie haben den Jugendlichen der 2. ISS Wauwil einen direkten und nachhaltigen Einblick in die Berufswelt eröffnet.

Einen besonderen Dank geht an dieser Stelle an Herrn Andreas Andermatt, der seit zehn Jahren mit seiner Moderation des Podiumsgesprächs die Schule Wauwil unterstützt hat. In diesem Jahr hat er dieses Engagement zum letzten Mal übernommen. Herzlichen Dank!

Betriebsbesichtigung Grüter Hans AG Haustechnik in Oberkirch

Am Mittwoch stand ein Besuch bei der Firma Grüter Hans AG in Oberkirch auf dem Programm. Unter der Leitung von Berufsbildnerin Sara Lötscher und Berufsbildner Victor Gaspar hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, in drei Gruppen einen Handy-Lautsprecher-Verstärker zu bauen und dabei spannende Einblicke in die Berufswelten des Heizungsinstallateur/-innen sowie der Sanitärinstallateur/-innen zu gewinnen. Dabei wurde gezeichnet, geschweisst, geschnitten und vieles mehr. Herzlichen Dank für diesen spannenden und kurzweiligen Vormittag!

Individuelles Arbeiten und Auftrittskompetenz

Am Donnerstag und Freitagmorgen nutzten die Lernenden nochmals die Zeit, um an ihren individuellen Aufträgen zu arbeiten. So wurden beispielsweise die Bewerbungsunterlagen anhand der Tipps und Empfehlungen der vergangenen Tage überarbeitet oder die im kommenden Februar stattfindende Schnupperwoche organisiert. Zusätzlich erhielten sie einen weiteren Input zum Thema «Versenden einer Bewerbung per E-Mail mit Anhang». Ausserdem nahmen alle Lernenden am Workshop «Stell dir vor, du stellst dich vor ...» teil, der vom Schulsozialarbeiter Michael Lüthi geleitet wurde.

Wochenabschluss

Als gelungener Abschluss der Berufswahlwoche stand am Freitagnachmittag eine weitere Betriebsbesichtigung bei der Firma Galliker in Altishofen auf dem Programm. Die Jugendlichen erhielten einen spannenden Einblick in das grosse Logistikunternehmen und in einige damit verbundene Berufe, die bei der Firma Galliker erlernt werden können. Damit endete eine intensive und lehrreiche Woche, in der die Schülerinnen und Schüler viele wertvolle Erfahrungen sammelten und sich aktiv mit ihrer beruflichen Zukunft auseinandersetzten.

SKI- UND SNOWBOARDLAGER

Ski- und Snowboardlager 2026 – Melchsee-Frutt

Das unvergessliche Ski- und Snowboardlager der Gemeinde Wauwil findet vom **Sonntag, 8. Februar bis Freitag, 13. Februar 2026** auf der Melchsee-Frutt im bewährten Lagerhaus «Juhui Melchtal» statt. Mit dabei zu sein heisst, die Freuden des Wintersports zu erleben, neue Freundschaften zu knüpfen und die Natur zu geniessen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden von qualifizierten Leiterinnen und Leitern betreut, die für Sicherheit, Spass und Lernen sorgen.



Das Lager richtet sich an alle **Schülerinnen und Schüler der 1. bis 3. Oberstufe sowie der 4. bis 6. Primarstufe** (Wauwil und Egolzwil). Die Anmeldung ist ab sofort möglich und erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs. Falls mehr Anmeldungen als Plätze eingehen, haben die älteren Schülerinnen und Schüler Vorrang.

Der Lagerbeitrag von Fr. 360.– pro Person beinhaltet Unterkunft, Verpflegung, Skipass sowie den Transport. Alle Kinder, welche Ski- oder Snowboard fahren möchten, sollen am Skilager teilnehmen können. Stellt der Lagerbeitrag ein finanzielles Problem dar, gibt es die Möglichkeit, mit einem Härtefallgesuch zuhanden der Lagerleitung eine Beitragsreduktion zu beantragen.



Anmeldeschluss ist Sonntag, 21. Dezember 2025. Die Anmeldung erfolgt über den folgenden Link / QR-Code:
<https://www.wauwil.ch/id/229>

Leiterinnen und Leiter

Das Leiterteam besteht in jedem Jahr aus einer ähnlichen Grösse und hat nicht sehr viele Wechsel. Dennoch ist es unser Anliegen, Personen, die sich eine Teilnahme als Leiterin oder Leiter vorstellen können, einen der wenigen freien Plätze im Leiterteam anzubieten. Neben der Begeisterung für den Wintersport und dem Umgang mit Kindern und Jugendlichen ist auch ein aktueller J+S-Kurs im Bereich Ski oder Snowboard von Vorteil, jedoch nicht zwingend.

Interessierte dürfen sich gerne bei der Lagerleitung melden: Matthias Keller, 079 480 92 04 oder matthiasandreaskeller@gmail.com



MUSIKSCHULE REGION WILLISAU

«Ächt Schottisch»: Jugendliche im Highland Fieber



Musikschule
Region Willisau

Im Ferienlagerhaus Sörenberg verbrachten rund 40 junge Musikerinnen und Musiker der Hinterländer Jugend Brass Band (HJBB) und der Hinterländer Junior Band (HJB) eine «ächt Schottische» Lagerwoche.

Die Jugendlichen bildeten Gruppen mit fantasievollen Namen wie Eismagier, Katzen-Stark, Esel-Express und Feuerzorn. In zahlreichen Spielen und Wettbewerben sammelten sie Punkte und konnten so für ihre imaginäre Reise von der Pechinsel über die Isle of Sky und die Wikingerinsel bis zur Brass-Insel vorankommen. Am Mittwochnachmittag fand dann das «Plauschturnier Wilhelm Tell» statt, wobei Treffsicherheit von den Gruppen gefragt war. Am Abend sorgte dann ein Dudelsackspieler der «Happy Pipers Luzern» mit traditioneller Musik für authentisches Schottland-Feeling; natürlich im Kilt gekleidet.

Neben der Kreativität war in dieser Woche aber auch Musikalität gefragt. Beide Formationen übten täglich in Register- und Gesamtproben an ihren Stücken. Das Lagerabschlusskonzert am Samstag, 11. Oktober 2025 war dann auch der Höhepunkt und der Abschluss der Lagerwoche. In der Fridli-Buecher-Halle in Ufhusen präsentierten die Jugendlichen vor vollen Rängen ihr musikalisches Können. Geleitet wurde die HJBB von Timon Jordi, während Jérôme Müller die HJB dirigierte. Wir danken dem gesamten Lager- und Küchenteam für die Organisation dieser erlebnisreichen Woche. Ein grosser Dank geht auch an die Dirigenten und alle Registerleiter, welche die Jugendlichen souverän auf ihr Konzert vorbereitet haben. Merci!

Text von Jorina Muff und Claudia Muri
Fotos von Jorina Muff



Konzentrierte Jugendliche in einer der zahlreichen Musikproben.



Tolle Stimmung am Ausflug in Sörenberg.

Unsere bevorstehenden Konzerte stehen ganz unter dem Motto: Gemeinsam klingt's besser!

SuS meets MLP

Montag, 10. November 2025, 18.30 Uhr im Singsaal in Eglzwil

Unsere Musikschülerinnen und Musikschüler musizieren zusammen mit ihren Lehrpersonen. Ein Abend voller Musik, Emotionen und Teamgeist. Lassen Sie sich überraschen, von den gemeinsam einstudierten Liedern. Es erwartet Sie ein Potpourri verschiedenster Instrumente und Stilrichtungen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Eglzwil.

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im November

Mittwoch, 5. Nov. von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 12., 19. und 26. Nov. von 19 bis 20 Uhr

Jeweils im Pfarreiheim, Eingang Süd



Die Frau und der Fjord – ein Roman von Anette Strohmeier

Ein Holzhäuschen mit Blick auf den Fjord, ein kleines Boot und die atemberaubende Landschaft Norwegens. Mehr braucht Gro Kristjánsdóttir nicht für ihren Neuanfang auf den Lofoten, nachdem ihr Mann überraschend verstorben ist.

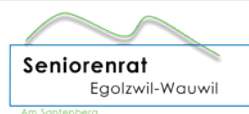
Die Natur am Polarkreis ist rau und unbarmherzig, doch mit der Zeit lernt Gro ihr neues Leben zu lieben, die Eiseskälte des Winters und die hellen Nächte des Sommers. Als sie eines stürmischen Abends über Funk einen Notruf erhält, ist es mit der Einsamkeit vorbei.

Ein Fischer ist an den Felsen ihres Fjords havariert. Gro pflegt ihn gesund und ist selbst überrascht, dass dieser fremde Mann ihr wieder eine Ahnung von Nähe vermittelt.

Ein grossartiger Roman über eine Frau, die vor der atemberaubenden Landschaft der Lofoten zurück ins Leben findet.

SENIORENRAT

Einladung zur Veranstaltung: Ehrenamtliches Engagement Wie alle profitieren



Freiwilligenarbeit wird zu Recht als «Rückgrat» der Gesellschaft bezeichnet. Pro Jahr werden in der Schweiz rund 588 Millionen Stunden Freiwilligenarbeit geleistet. Die Altersgruppe zwischen 55 und 75 ist dabei überdurchschnittlich vertreten. Viele SeniorInnen fühlen sich «vom Leben bereichert» und haben das Bedürfnis, etwas zurückzugeben. Im Gegenzug macht Freiwilligenarbeit glücklich! Menschen, die sich sozial oder politisch engagieren, sind erwiesenermassen zufriedener als Personen, die nur für sich selbst schauen. Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, fühlen sich belohnt und sind erfüllter.

Frau Carole Lehmann, Geschäftsführerin von benevol Luzern, erläutert in ihrem Referat, wie es um die Freiwilligenarbeit in der Schweiz steht und wohin die Entwicklung geht. Ausgerüstet mit vielen Beispielen und praxisnahen Tipps zeigt sie, wie Freiwilligenarbeit gelingt und welcher immensen Mehrwert sie für Engagierte, Unterstützte und die Gesellschaft schafft. Lassen Sie sich inspirieren, bringen Sie Ihre eigenen Erfahrungen ein und freuen Sie sich auf einen Austausch mit Gleichgesinnten!

Die Referentin beantwortet im Anschluss auch gerne Ihre persönlichen Fragen zum Thema.

Referentin Carole Lehmann, Geschäftsführerin
Benevol Luzern

Schwerpunkte

- Was bewegt Menschen dazu, sich ehrenamtlich zu engagieren?
- Was brauchen Freiwillige, damit ihr Einsatz gelingt und einen Mehrwert für alle Beteiligten schafft?
- Wo liegen Freuden, aber auch Stolpersteine und Herausforderungen im ehrenamtlichen Engagement?
- Möchten auch Sie sich freiwillig engagieren? Worauf sollten Sie dabei achten? Welche Voraussetzungen braucht es?

Datum/Zeit Dienstag, 11. November 2025,
14.00 Uhr
Ort Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil,
Piusweg, 6242 Wauwil

Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis spätestens 7. November 2025 erwünscht. Melden Sie sich direkt über unsere Webseite www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen an oder kontaktieren Sie Uschi Regli via Telefon 041 980 17 47 (10.00 – 21.00 Uhr), oder schreiben Sie eine E-Mail an veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren der Gemeinden Egolzwil und Wauwil, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Anlasses und auf die aufschlussreichen Ausführungen der Referentin Carole Lehmann.

60PLUS



**Heiteres Gastspiel der
Entlebucher Seniorenbühne
Donnerstag, 20. November 2025
Rest. St. Mauritz, Schötz**

14.00 Uhr und 17.00 Uhr, öffentliche Aufführungen

Wir möchten an den grossartigen Erfolg vom November 2023 anknüpfen, diesmal mit dem Stück «Aues easy, keis Problem». Die Seniorenbühne Entlebuch zeigt ein Stück über das Quartier Sonnhalde – ein Ort voller Zusammenhalt, Gesang und gemeinsamer Erlebnisse. Zwischen Digitalisierung, Generationenfragen und Alltagskonflikten entstehen dabei überraschende und bewegende Szenen.

Zu diesem Theater laden die Seniorenorganisationen mittleres Wiggertal aus Alberswil, Altishofen, Dagmersellen, Ebersecken, Egolzwil-Wauwil, Ettiswil, Gettnau, Nebikon und Schötz ganz herzlich ein.

Zur Deckung der Unkosten wird ein Eintritt von 15 Franken erhoben.

Bitte Platzreservierungen ab sofort bis am 18. November unter www.zwägschötz.ch.

Die Veranstalter heissen jedermann freundlich willkommen.



Einladung zum «gemeinsam ässe»

Freitag, 07. November 2025

Freitag, 28. November 2025

Freitag, 05. Dezember 2025

Freitag, 09. Januar 2026

Freitag, 23. Januar 2026

Freitag, 13. Februar 2026

jeweils von 11.30 – 13.00 Uhr im Pfarreiheim



Zusammen essen schenkt Gemeinschaft und Lebensfreude und bringt eine stärkende Abwechslung in die kalten und dunklen Wintertage. Wir laden Gross und Klein, Jung und Alt herzlich zu einem einfachen Mittagessen ein. Zur Deckung der Kosten wird eine Türkollekte aufgenommen. **Anmeldung online oder telefonisch bis Donnerstagmittag (11 Uhr)** vor dem «gemeinsam ässe» beim Sekretariat der Pfarrei Egolzwil-Wauwil, eg-wa@pastoralraum-mw.ch oder Tel. 041 980 32 01.

Organisationen:

60plus Egolzwil-Wauwil

Pfarrei Egolzwil-Wauwil

PRO SENECTUTE

Pro Senectute VERANSTALTUNGEN



Pro Senectute IMPULS

«Lebenskunst (im) Alter» – Potential – Chancen – Herausforderungen

Wer das Älterwerden als Lebenskunst akzeptiert, kann die sich damit verbundenen Chancen und Potenziale besser wahrnehmen und sich den Herausforderungen stellen. Können wir das Älterwerden sogar ein Stück weit sogar selbst beeinflussen? Braucht es dazu eine entsprechende mentale Einstellung, die uns anleitet, die Chancen des Alters und seine Herausforderungen mutig anzunehmen?

Zum Einstieg hält Dr. Heinz Rüegger, freischaffender Ethiker und Gerontologe ein Inputreferat zum Thema «Lebenskunst des Alterns». In der anschliessenden Talkrunde berichten Bernadette Schaller (aktive Pensionärin mit Lebenserfahrung) und Renato Cavoli (Autor und Regisseur von Laientheatern) aus ihrem Leben. Sie plaudern aus dem Nähkästchen und erzählen von ihren persönlichen Erfahrungen zu «Lebenskunst (im) Alter». Diese authentischen Erzählungen geben Inspiration und Impulse für das eigene Leben.

Für die musikalische Umrahmung sorgt die Jodelgruppe Pro Senectute Kanton Luzern unter der Leitung von Franziska Wigger.

Hochdorf: Dienstag, 4. November, Zentrum St. Martin
Anmeldung erwünscht: lu.prosenectute.ch/Impuls,
041 226 11 93. Eintritt frei.

Austausch bei einem Zvieri.

Zeit: jeweils 14.00 – 16.30 Uhr, Türöffnung 13.30 Uhr

Pro Senectute INFO

«Vorsorgen fürs Alter – Vorausdenken und selbst entscheiden»

An dieser Informationsveranstaltung erhalten die Anwesenden wertvolle Tipps zum Ausfüllen der wichtigsten Vorsorgedokumente. Weiter informiert die KESB über ihre Rolle und Aufgaben sowie Vertreter von Raiffeisen referieren über «Finanzielle Vorsorge im Alter». Pro Senectute Kanton Luzern lädt am Mittwoch, 12. November im Pfarreizentrum Sursee, St. Urbanstrasse 8, 6210 Sursee, zu dieser interessanten Info-Veranstaltung ein. Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum.

Zeit: 18.30 – 20.30 Uhr. Anmeldung erwünscht:

lu.prosenectute.ch/info, Telefon 041 226 11 88.

Eintritt frei.

CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder

Einladung

Mittwoch, 19. November 2025

Pfarreiheim 9.00 – 11.00 Uhr



Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennenzulernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 079 247 08 78

KIRCHENCHOR

Unterwegs im Tierpark Arth-Goldau

Am Samstag, 6. September 2025, begab sich der Kirchenchor Egolzwil-Wauwil mit dem Zug nach Arth-Goldau in den Tierpark. Ranger Jan Rindlisbacher begeisterte die Gruppe mit spannenden Einblicken in die Tier- und Pflanzenwelt. So erfuhren die Teilnehmenden, dass Bartgeierfedern laut und robust sind, während Eulenfedern weich und geräuschkämpfend wirken und so den lautlosen Flug ermöglichen. Auch die scheue Luchsmutter konnte mit ihrem Jungtier beobachtet werden. Für Gänsehaut sorgte der Besuch im Bergsturmuseum, wo Film und Simulation das Drama von 1806 eindrücklich veranschaulichten. Nach dem Mittagessen in der «Grünen Gans» blieb Zeit für Gespräche und weitere Erkundungen im Park.



Weihnachtsmesse

Kirchenchor Egolzwil-Wauwil

Weihnachtliche Musik von
Robert Jones (*1945)

Offenes Chorprojekt
Donnerstag 25. Dezember 2025
10.00 Uhr
Pfarrkirche Herz Jesu

Proben donnerstags 19.45 Uhr
im Pfarreiheim Wauwil:
20./ 27. November
04./ 11./ 18. und 22. Dezember

Wir laden dich herzlich ein,
bei uns mitzusingen!

Marcel Hug 079 239 66 83
marcel_hug@bluewin.ch

Thomas A. Friedrich 079 713 92 36
thomas.friedrich@pastoralraum-mw.ch

MUSIKGESELLSCHAFT WAUWIL

**Jahreskonzerte vom
8. und 9. November 2025**



Allerheiligen

Vor den Jahreskonzerten wird die Musikgesellschaft Wauwil die Totengedenkfeier von Allerheiligen sowie die anschliessende Andacht mit stimmungsvoller Musik umrahmen. Der Allerheiligen-Gottesdienst findet am 1. November 2025 um 14.00 Uhr statt.

Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Wauwil

Unter dem Motto «**WELCOME TO THE 80's**» heissen wir Sie herzlich willkommen zu unseren diesjährigen Jahreskonzerten. Freuen Sie sich auf eine musikalische Zeitreise zurück in ein unvergessliches Jahrzehnt. Eine Ära voller Synthesizer-Sounds, grosser Frisuren, schillernder Outfits und legendärer Hits, die bis heute Kultstatus geniessen.

Die Jahreskonzerte unter der Leitung von Marin Muoth finden am Samstag, 8. November um 20.00 Uhr und am Sonntag, 9. November um 16.00 Uhr im Zentrum Linde, Wauwil statt. Das Samstagskonzert wird durch die Regionale JugendBrassBand Sursee eröffnet, dirigiert von Roland Fröscher. Bereits vor Konzertbeginn verwöhnen wir Sie am Samstag von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr mit einem köstlichen Abendessen. Auch nach den beiden Konzerten besteht die Möglichkeit, sich zu verpflegen. Am Samstag lädt zudem unsere Bar zum gemütlichen Ausklang bei einem Drink ein.

Wir freuen uns, Sie am 8. und 9. November 2025 zu unseren Gästen zählen zu dürfen.



FRAUENVEREIN

Line Dance



Line Dance ist eine wunderbare Möglichkeit zu tanzen, wenn man keinen Tanzpartner hat. Die Tänze werden passend zur Musik choreografiert, hauptsächlich in den Bereichen Country und Pop. Es geeignet sich für alle Altersklassen und wird in Reihen neben- und hintereinander getanzt.

Line Dance ist mehr als ein Tanzstil: es ist Bewegung und Fitness, fördert das Gleichgewicht, trainiert das Gedächtnis und macht vor allem grossen Spass.

Hast du Lust, es mal auszuprobieren? Jeannette Schuler zeigt dir ein paar Tänze.

Mittwoch, 12. November

Zeit: 19.30 – 21.00 Uhr
Treffpunkt: Pfarreiheim, Wauwil
Mitbringen: Sportkleidung und Trinkflasche
Kosten: Mitglieder Fr. 15.–
Nichtmitglieder Fr. 20.–
Bitte Barzahlung

Anmeldeschluss: 8. November 2025

Anmeldung: Vreni Kaufmann, 078 830 23 30
frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Elisabethengottesdienst – Gott ist Fülle

Freitag, 21. November 2025,
9.00 Uhr, in der Pfarrkirche



Herzlich laden wir alle zum Elisabethen-Gottesdienst ein. Unter dem Leitgedanken «Gott ist Fülle» möchten wir miteinander feiern, danken und teilen – ganz im Sinn der heiligen Elisabeth.

Kollekte

Die Kollekte unterstützt das Hilfswerk des Frauenbundes Schweiz.

Gedenken

Im gemeinsamen Gebet denken wir auch an die verstorbenen Frauen des vergangenen Jahres und zünden für sie Lichter der Erinnerung und Dankbarkeit an.

Gemütliches Beisammensein

Im Anschluss lädt der Frauenverein Egolzwil-Wauwil herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Begegnung ein.

Adventlicher Kinoabend – ein märchenhafter Genuss



Dieser Film gehört zur Adventszeit wie Kerzenschein und Guetzliduft ... Gemeinsam geniessen wir im Kino Willisau den Filmklassiker «Drei Nüsse für Aschenbrödel».

Sei mit dabei und gönne dir diesen Abend in einzigartiger Kinoatmosphäre.

Mittwoch 26. November 2025

Treffpunkt: 19.00 Uhr beim Pfarreiheim Wauwil
Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Filmbeginn: ca. 19.30 Uhr

Kosten: Mitglieder Fr. 15.–
Nichtmitglieder Fr. 18.–

Anmeldeschluss: Sonntag, 9. November 2025

Anmelden bei: Vreni Kaufmann 078 830 23 30
frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Vorschau Januar 2026

Mittwoch, 21. Januar 2026, Mitgliederversammlung

RACLETTE im Schützenhaus in Wauwil



Am **Samstag, 22. November 2025** findet im Schützenhaus in Wauwil wieder der traditionelle Racletteabend des Schützenvereins Santenberg statt.

Geniessen Sie **ab 17.00 Uhr** mit uns ein paar gemütliche und kameradschaftliche Stunden bei einem feinen Raclette.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Schützenverein Santenberg

JODLERKLUB SANTENBERG

Am Jubiläumskonzert
gabs viele Jutzer



Überzeugten vom ersten Ton an: Die Santenberger Jodlerinnen und Jodler an ihrem Jubiläumskonzert.

Das Jubiläumskonzert vom 19. und 20. September war der krönende Abschluss des 50 Jahr-Jubiläums des Jodlerklubs Santenberg vor zweimal voll besetztem Saal. Für vielbeklatschte Einlagen sorgten mitunter auch das Räbbärg-Chörli und die beiden jungen Moderatorinnen.

Mit «E schöne Tag» und «Bärgbueb's Wunsch» eröffnete der Jodlerklub Santenberg den Konzertabend stilvoll. Das unterhaltsame Liederprogramm des jubilierenden Jodlerklubs – gesanglich motiviert und zielstrebig von Bruno Koch (Hasle) geleitet – enthielt auch klubinterne Einlagen von Duett («Es Amseli singt») und Quartett («Für's Müetti»).

Der klangvolle «Ämme-Juz» leitete zur Konzertpause über, nach welcher «Es schöns Daheim» ebenso sehr gediegen vorgetragen wurde. Bei all diesen Liedern wurden die heimatlichen Werte und viel Lebensfreude besungen.

Beispielhafter Zusammenhalt

Das Lied «zäme stah» von Heinz Güller brachte zum Ausdruck, wie beispielhaft der Zusammenhalt in der fünfzigjährigen Klubgeschichte bis heute gepflegt wird. Darauf hat Präsident Bruno Schmid in seiner Ansprache mit spürbarem Stolz hingewiesen. Sein Dank galt allen bisherigen Klubmitgliedern und vor allem auch der treuen und grosszügigen Gönnerschaft, namentlich bei der Anschaffung der neuen Tracht, die am 17. Mai feierlich eingeweiht werden konnte.

Ansage mit jugendlichem Charme

Mit viel Schalk und jugendlichem Charme führten Sina Schmidli und Julia Gassmann durchs Konzertprogramm. Sie strapazierten die Lachmuskeln des Publikums und überraschten vor jedem Auftritt mit humoristischen Ansagen.



Die Gastformation «Räbbärg-Chörli» und vor allem die beiden Ansagerinnen Julia und Sina sorgten für heitere Stimmung.

So kündigte Sina das Räbbärg-Chörli als eine lustvolle und gesellige Truppe an, welche gehörig «s'Chalb macht». Fürwahr. Das vom Mitgründer und langjährigen Dirigenten des jubilierenden Jodelklubs geleitete Chörli brachte das Publikum herzhaft zum Lachen. So etwa bei «Morge am 2» oder bei «Ach wir Hühner» mit einem naturnah krähen Gockel. Ebenfalls mit der Uraufführung «Dorforiginal» – unlängst komponiert von Dirigent Hans Schöpfer – sang sich das Räbbärg-Chörli in die Herzen des Publikums.

Gemeinsame Schlusslieder

Beide Formationen vereint sangen zum Abschluss erfrischende Schlusslieder. Während des Konzerts und zum Ausklang servierten die Wauwiler Musikanten Getränke, feines Essen oder Dessert. Die Dekoration war «handmade» von Romy Bossard und die Tombola war von Luzia Häfliger und Lisbeth Heller organisiert. Zur Unterhaltung und Tanz spielte abschliessend das Schwyzerörgeli-Quartett «Highlanders» auf.

Fotos und Text: Alois Hodel



FUSSBALLCLUB

Zu vermieten

Das Clubhaus kann für Familienfeiern sowie verschiedene andere Anlässe gemietet werden. Es bietet Platz für rund 60 bis 70 Personen. Das vorhandene Inventar (Kaffeemaschine, Zapfanlage, Abwaschmaschine, Geschirr usw.) kann nach vorheriger Absprache mit genutzt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, Getränke über das Clubhaus zu beziehen. Auch der Aussenbereich kann in die Nutzung mit einbezogen werden. Hierfür stehen Festbankgarnituren zur Verfügung.



Das Clubhaus kann grundsätzlich während des gesamten Jahres gemietet werden. Während der Fussballsaison (März bis Juni sowie August bis Oktober) ist eine Vermietung jedoch nur eingeschränkt möglich.



Kontakt: clubhaus@fcwauwil-egolzwil.ch



Jassturnier FC Wauwil-Egolzwil

Freitag, 14. November 2025
Mehrzweckhalle, Oberdorf, 6243 Egolzwil

REKAG
gemeinsam mit **ARTHUR WEBER**

Partnerschieber
4 Runden à 12 Spiele

sigmatic

Einschreiben ab 18:00 Uhr
Start Jassturnier 19:30 Uhr
Plätze sind begrenzt

wohnwerk wauwil
dorfstrasse 7 • 6242 wauwil
boden • vorhang • polster

Startgeld CHF 20.- pro Person
Bratwurst mit Zwiebelsauce inbegriffen

Attraktive Fleischpreise zu gewinnen

TV SANTENBERG

Polyathlon Sursee – Jugi 1 - 4 TV Santenberg



Der TV Santenberg besucht schon seit vielen Jahren den Polyathlon in Sursee, der jedes Jahr aufs Neue ein tolles Erlebnis für alle Kinder bietet. Dieses Jahr stand der Anlass unter dem Motto «**Schweizer Abenteuerland**».



Mit 18 Kindern reiste die Jugi 1 - 4 mit dem ÖV nach Sursee und absolvierte dort abwechslungsreiche, mottogetreue Posten sowie natürlich den legendären Polyathlon-Parcours. Auch dieses Jahr führte dieser wieder durch ein riesiges Bällebad, über ein Auto und durch eine Hüpfburg. Der Tag war voller Action und Spass! Leider hat es dieses Jahr nicht für einen Podestplatz gereicht – aber nächstes Jahr versuchen wir es bestimmt wieder!

→ Die Rangliste und Fotos findet man unter:
www.turnvereinsursee.ch/polyathlon

LMM Finale 2025

Nach erneut sensationell geschaffter Qualifikation für den LMM Final 2025, galt es 19. September 2025 für fünf Leichtathletinnen und Leichtathleten vom TVS nochmals ernst. Einzelne persönliche Bestleistungen wurden erzielt, gesamthaft war es aber kein optimaler Wettkampf. Es resultierte der 6. Rang.

Die Qualifikation für diesen Anlass war jedoch bereits eine starke Leistung und grosse Freude.



AKTIVE FAMILIEN



Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil

Kontaktfrau Aktive Familien: Vanessa Iseli, Büntmatt 25, 6242 Wauwil,
Telefon 079 706 13 35, aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com

Familientreff November



Wir freuen uns, euch an unserem nächsten Familientreff begrüßen zu dürfen. Kinder, Eltern oder Grosseltern treffen sich von 09.00 – 11.00 Uhr im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil zum gemeinsamen Plaudern, Spielen, Kennenlernen und gemütlichen Beisammensein. Die Aktiven Familien organisieren ein feines Znüni für alle.

Datum: Freitag, 14. November 2025

Zeit: ab 09.00 – 11.00 Uhr

Ort: im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil

Preis: kostenlos, die Aktiven Familien stellen ein Kässeli auf und freuen sich über einen freiwilligen Zustupf

Anmeldungen bitte bis am Donnerstagmittag, 13. November 2025 an: Nathalie Kaufmann, 079 574 69 60 oder aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com

Voranzeige Dezember 2025:

Nächster Familientreff: Montag, 1. Dezember

Kerzenziehen

Hast du Lust für die bevorstehende Adventszeit oder für Weihnachten einmal selbst eine Kerze zu ziehen? Dann komm mit uns ins Kerzenatelier nach Altishofen und stelle dein eigenes Kunstwerk aus Kerzenwachs her.

Datum: Mittwoch, 26. November 2025

Zeit: 1. Gruppe: 13.30 – 15.30 Uhr

2. Gruppe: 15.30 – 17.30 Uhr

Ort: Kerzenatelier, Gerbe 1, 6243 Altishofen (An- und Rückreise muss selbst organisiert werden)

Alter: ab 1. Klasse alleine, jüngere Kinder nur in Begleitung

Preis: Fr. 3.– pro 100g Kerzenwachs

Mitnehmen: keine schönen Kleider, Geld für die Kerzen (Preis nach Gewicht)

Die Aktiven Familien stellen für alle ein Zvieri zur Verfügung. Anmeldungen bitte bis Freitag, 21. November 2025 an: Nathalie Kaufmann, 079 574 69 60 oder aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com

Aus organisatorischen Gründen müssen wir die Teilnehmerzahl beschränken.

Voranzeige Januar 2026: Lotto im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil, Mittwoch, 14. Januar 2026, 14.30 – 16.30 Uhr

ELKI-TURNEN



Anmeldung für das VaKi-Turnen 2025/2026

ELKI Turnen Wauwil

Gerne bieten wir Euch dieses Jahr an, das VaKi-Turnen separat anzumelden, ohne dass das ELKi-besucht wird. Alle Väter mit ihren Kindern, die **das 3. Lebensjahr bis Ende Juli 2025 vollendet haben**, sind herzlich eingeladen, an diesen Turnstunden teilzunehmen.

Versicherung ist Sache des Teilnehmers!

Ort: Turnhalle Linde Wauwil

Tag: Samstag, 15. November 2025

Samstag, 21. März 2026

Zeit: 09.00 – 10.00 Uhr

Kosten: Fr. 5.– pro Lektion

Anmeldung: Karin Müller: karin.mueller3@bluewin.ch

Bei Fragen: 079 577 47 69 (Twint)

Name & Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Wir kommen am:

☐ Samstag, 15. November 2025 (Fr. 5.–)

☐ Samstag, 21. März 2026 (Fr. 5.–)

☐ Wir nehmen an beiden Daten teil. (Fr. 10.–)

Wir bitten Euch den Betrag bei der Anmeldung zu twinten.

NAVO

Der Wolf ist zurück – und jetzt?

Öffentlicher Vortrag

Mittwoch, 5. November 2025, 19.30 Uhr

Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil

Eintritt frei, Kollekte



Der Wolf beschäftigt. Seit einigen Jahren taucht er auch im Mittelland auf. Im Kanton Luzern waren bereits mehrere Exemplare präsent und seit diesem Jahr gibt es in der Zentralschweiz sogar ein erstes Wolfsrudel. Der grosse Beutegreifer ist eine Schlüsselart in der Na-



tur, sorgt aber auch für Konflikte und Ängste. Da ist es doch besonders wertvoll, fundierte Informationen zu erhalten. David Gerke ist Geschäftsführer der Gruppe Wolf Schweiz und selber Schafhalter und Jäger. Er erläutert, was uns mit dem Wolf erwartet und wie die Koexistenz mit ihm gelingt.

Nistkastenkontrolle und -reinigung (mit Jugendgruppe)

**Samstag, 8. November 2025, 8.00 bis 11.30 Uhr
Zentrum Linde, Wauwil**

Der NAVO hat bereits an die 200 Nistkästen für höhlenbrütende Vögel in den Gemeinden Wauwil und Egolzwil platziert. Sie sind ein Ersatz für fehlende natürliche Nisthöhlen. Auf der Nistkasten-Tour werden wir möglichst viele Nistkästen kontrollieren und reinigen, damit die Vögel früh im kommenden Jahr wieder eine Nistgelegenheit beziehen können. Alle, die Lust und Zeit haben, sind dazu herzlich eingeladen. Für ein Znüni ist gesorgt. Je nach Witterung ist entsprechende Kleidung zu tragen. Wir werden nach dem Einsatz einen feinen Imbiss geniessen.

Anmeldung bis Mittwoch, 5. November bei Roman Erni, 079 464 16 62 oder naturschutz@navowauwilegolzwil.ch

Waldrandaufwertung – Helfereinsatz

**Samstag, 29. November 2025, 8.00 bis 11.45 Uhr
Zentrum Linde Wauwil**

In unserem Jubiläumsjahr wollen wir zusammen mit den Waldeigentümern 1000 Meter Waldrand aufwerten (40 Jahre NAVO x 25m). Um dieses herausfordernde Ziel zu erreichen, sind wir auf viele Helfer angewiesen. Die Arbeiten werden von Fachpersonen geleitet. Es sind keine speziellen Kenntnisse erforderlich; der Wille einen besonderen Einsatz für die Natur vor unserer Haustüre zu leisten genügt. Als Ausrüstung braucht es der Witterung angepasste Kleider, warme Schuhe und Handschuhe. Für ein Znüni ist gesorgt. Bist Du dabei?

Anmeldung: Bis 26. November 2025 an: Roman Erni, 079 464 16 62 oder naturschutz@navowauwilegolzwil.ch

Weitere Infos vom NAVO

- Ausschreibung ornithologischer Grundkurs 2026



ST. NIKOLAUSGESELLSCHAFT

**Besuch vom Samichlaus mit
45-jährigem Jubiläum der St. Nikolaus-
gesellschaft Egolzwil-Wauwil**



Jedes Jahr, wenn die Tage kürzer und die Nächte länger werden, kommt für mich die Zeit euch in euren Dörfern zu besuchen. Mit meiner Botschaft möchte ich, der Samichlaus, möglichst viele Kinder und Erwachsene die Herzen erfreuen und mit Licht erfüllen.

Am Samstag 6. Dezember 2025 wollen wir ihn feierlich empfangen. Er würde sich freuen, wenn nebst den zahlreichen Schulkindern mit ihren selbstgebastelten, leuchtenden und bunten Laternen, Kinder mit Glocken, Trychlern, Geisslenchlopfer und den kunstvollen Iffeln auch viele Besucher **verteilt am Strassenrand bereitstehen würden**, um ihn und sein Gefolge zu begrüßen.

Der Einzug beginnt in Wauwil um 17.30 Uhr beim Schulhaus und endet in Egolzwil beim Schulhaus. Anschliessend findet eine Ansprache mit Bescherung statt.

Am 7./8. und 9. Dezember wird der Samichlaus laut Routenplan im Dorf unterwegs sein und viele Familien mit seinem Besuch erfreuen. **Der Samichlaus kann in der Wohnung oder draussen empfangen werden. Bitte bei der Anmeldung das Gewünschte ankreuzen.**

Vorgedruckte Lob- und Tadelblätter können unter der Homepage Pfarrei Egolzwil-Wauwil: <https://www.pastoralraum-mw.ch/feiern-und-leben/vereine-und-gruppen/egolzwil-wauwil/st-nikolausgesellschaft>, im Schriftenstand der Pfarrkirche, sowie beim Denner, Gasshüsli, in der Bäckerei Suter's Millefeuille oder im Coop bezogen werden.

Bitte das ausgefüllte **Lob-/Tadelblatt als Anmeldung senden bis spätestens 22. November 2025 per E-Mail an: Blättler Josef, Sonnhaldenrain 6b, 6242 Wauwil seebi7@bluewin.ch**, bei Rückfragen Tel. 079 585 05 14. Anmeldefrist zwingend einhalten. Verspätete Anmeldungen ab dem 23. November 2025 können nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Saumichlaus freut sich für die Kostenabdeckung von jedem abgegebenen Chlaus-Säckli. Dafür bedankt er sich schon im Voraus recht herzlich, auch für jede weitere zusätzliche Spende.

Programm für Samstag, 6. Dezember 2025

- 17.15 Uhr Besammlung der Schulkinder beim **Schulhaus Wauwil**.
Die Eltern der Schulkinder und die Bevölkerung verteilen sich BITTE am Strassenrand von Schulhaus Wauwil bis zum Schulhaus Egolzwil.
- 17.30 Uhr Abmarsch des Einzuges mit Samichlaus und Gefolge **bis zum Schulhaus Egolzwil. Bitte schliessen Sie sich am Ende des Einzuges an.**
- ca.18.15 Uhr Begrüssung und kurze Ansprache.
Anschliessend Bescherung durch den Samichlaus.

Nach dem Einzug ist für Speis und Trank gesorgt. Es bedient sie die St. Nikolausgesellschaft, sowie die Jungwacht.

Routenplan

Hausbesuche: **Sonntag, 7. Dezember** ab 18.00 Uhr **Egolzwil**

Baumgarten, Dorfchärn, Dorf, Dorfmatte, Käppeliweg, Büelenhof, Steinacher, Unterdorf, Moosmatt, Kirchrain, Kirchmatt

Wauwil

Heuacher, Engelweg, Höhenweg, Dorfstrasse, Moosblick, Poststrasse, Sternmatt, Bahnstrasse, Pilatusweg, Gass, Glasiweg

Hausbesuche: **Montag, 8. Dezember** ab 18.00 Uhr **Egolzwil**

Oberdorf, Haldenweg, Schlössliweg, Alpenblick, Weid, Aengelberg, Engelbergstrasse, Allmendstrasse, Hinterberg, Geissacher, Rainacher, Baumacher, Panoramastrasse

Wauwil

Wendelinsmatte, Sonnmatt, Rigimatt, Gasshof, Rigiblick, Sonnhalde, Hinterdorf, Ausserberg, Sonnenblick, Sonnenrain, Surseestrasse, Grundhofstrasse, Kreuzmatt, Ettiswilerstrasse, Moos, Kaltbacherstrasse, Föhrenhof, Obermoos, Falkenhof, Grenzhof

Hausbesuche: **Dienstag, 9. Dezember** ab 18.00 Uhr **Egolzwil**

Gewerbestrasse, Bodenacher, Gehrenmatt, Gehren, Gehrenweg, Seehalde, Grossmatt, Chrüzacher, Moos, Wauwilermoos, Stygacher, Unterfeld, Feld

Wauwil

Waldegg, Engelberg, Chäppelimatte, Brunnenhof, Sackmatt, Erlen, Bergstrasse, Büntmatt, Schwyzerhofweg, Rütihubel, Martisrüti, Berghof, Länghof, Kätzigen, Schönbühl, Trochenenhof

MÄNNERTURNVEREIN EGOLZWIL

Dreitägige Jubiläumsreise
ins Montafon

MTV
Egolzwil

50 Jahre Männerturnverein Egolzwil, das muss auch ein wenig gefeiert werden. So reisten 19 Turnerkollegen drei Tage Richtung österreichisches Montafon und erlebten eindrückliche Besichtigungen und unvergessliche Wanderungen.



Besuch bei der Gross-Mosterei Möhl.

Der dreitägige Ausflug führte die 19 Turner zuerst Richtung Arbon, wo sie die imposanten Produktionsstätten der Mosterei Möhl besuchen durften. Auf der zweistündigen Besichtigung präsentierten die Guides die gewaltigen Produktionsmittel des traditionsreichen Mosterei-Grossbetriebs. Natürlich durfte auch eine kurze Degustation der edlen Obstsäfte, ob süss oder vergoren, nicht fehlen. Bei eher kühler Witterung und nach einem reichhaltigen Mittagessen wurde nachmittags das Hotel TuiBlue im österreichischen Tschagguns (Montafon) bezogen. Mit einem Spaziergang durch den pittoresken Ferienort und einem zünftigen Nachtessen endete der erste Tag offiziell. Dass sich einige Turner noch ins Montafoner Nachtleben stürzten, was voraussehbar.

Eine kurze Fahrt mit der Schafsbergbahn und eine längere Wanderung im Gebiet Gargellen bildete den Höhepunkt des zweiten Tages. Auf dem Schmugglerweg wanderten neun Turner bei herrlichem Sonnenschein zügig bergauf, um auf rund 2500 m bereits etwas Neuschnee anzutreffen. Der Rest der Gruppe wollte es etwas gemütlicher haben und wanderte auf der etwas leichteren Route entlang dem Stausee.



Einige Turner wandern auf dem Schmugglerweg.



Einige Männerriegler bei einer Pause im Montafoner Hochgebirge.

Gemeinsam wurde es dann abenteuerlich, als alle mit teilweise hohen Tempi auf Mountain-Carts Richtung Tal bretterten.

Am letzten Tag der Jubiläumsreise erkundeten die Egozweiler Turner die Kleinstadt Feldkirch. Mit vielen schönen Erinnerungen gings dann am Nachmittag wieder Richtung Heimat, wo eine gemütliche, interessante, aber auch informative Jubiläumsreise endete, an die sich die 19 Männerturner noch einige Zeit erinnern werden.

Jubiläums-Raclette an der Kilbi

Gestärkt durch die dreitägige Turnreise führten die Egozweiler Männerturner am Kilbi-Samstag ihren traditionellen Raclette-Abend im Festzelt beim Schulhaus Egozwil durch. Viele Einheimische schätzen diese Waliser Käse-Spezialität, was sich in einem grossen Aufmarsch demonstrierte. So kamen die trainierten Turner im vollbesetzten Festzelt beim Zubereiten und Servieren den ganzen Abend hin und wieder doch ein wenig ins Schwitzen. Besonders begehrt war das Jubiläums-Raclette, wo zum traditionellen Schmelzkäse zusätzlich ein Grillspiess aus Fleisch serviert wurde. Aber auch die übrigen vier Raclette-Angebote, die Bratwürste, Chicken Nuggets und Pommes Frites, sowie die gut sortierte Getränkekarte fanden dank humanen Preisen reichlich Gefallen. Die Turner der Männerriege Egozwil bedanken sich bei ihren zahlreichen Besucherinnen und Besuchern und freuen sich, an der nächsten Kilbi wieder für das leibliche Wohl am Samstagabend verantwortlich zu sein.

GASTHOF MOOSMATT

Neuigkeiten zum Egozweiler Gasthof – neu «Moosmatt»

Anfangs Dezember 2025 kommt es in der Egozweiler Gastroszene gleich zu zwei markanten Änderungen: der bekannte Gasthof Duc heisst künftig «Moosmatt» und dieser wird neu von Gastwirtin Regina Lustenberger geführt. Für Egozwil und Wauwil soll dieser Gasthof ein eigentliches «Dorfrerestaurant» bleiben.

Das Ende der Wirteära Duc hat sich altersbedingt und nach dem plötzlichen Tod am 10. März 2025 der geschätzten Wirtin Mary Duc-Durrer abgezeichnet. Die allgemein schwierigen Umstände im Gastrobereich erschwerten die Nachfolgesuche. Durch persönliche Kontakte konnte die Liegenschaftseigentümerin «Kaspar Heller AG» einen Pachtvertrag mit Regina Lustenberger aus Hergiswil b. W. vereinbaren. Die 43-jährige gelernte Hauswirtschafterin EFZ und dreifache Mutter hat mehrjährige Erfahrungen im Hotellerie- und Servicebereich. Vor drei Jahren absolvierte sie die Wirteprüfung.



Ab der Wiedereröffnung am Donnerstag, 4. Dezember 14 Uhr heisst Regina Lustenberger als neue Wirtin im «Gasthof Moosmatt» die Gäste herzlich willkommen.

Regina Lustenberger ist spürbar motiviert, mit ihrem zukünftigen Team in Küche und Service eine gutbürgerliche schweizerische Küche und ein attraktives Getränkesortiment anzubieten. Die leidenschaftliche Hobbykeglerin will eine Willkommenskultur mit gemütlicher Atmosphäre pflegen. Vereine, Familienanlässe und Gruppierungen und tagsüber auch Radfahrer, Wandergruppen oder Senioren seien immer willkommen. Mit «Stubeten» an jedem 3. Samstag im Monat will sie zusätzliche Kundschaft erfreuen und am Sonntag darauf einen Ruhetag einschalten.

Der Gasthof hat neuzeitliche heimelige Räumlichkeiten, ideal für Familienanlässe, Hochzeiten oder Sitzungen: 60 Sitzplätze in der Gaststube mit Zehner-Stammtisch und Apérobar, taghell belichteter Wintergarten (20 Plätze) und ein unterteilbarer Bankettsaal (20 bis 90 Plätze) sowie die beschattete Gartenwirtschaft (bis 60 Plätze) mit Kinderspielplatz. Aktualisiert wird die Homepage und die Anzeigetafel bei der Parkplatzzufahrt wird neu gestaltet. Seit 1996 werden in diesem verkehrsmässig günstig gelegenen Gasthof auch 5 gediegene Doppelzimmer angeboten: geschätzt von Auspendienstlern, Monteuren oder Durchreisenden.

Gemäss Gemeindepräsident Pascal Muff ist zum neuen Namen «Moosmatt» der Gemeinderat konsultiert worden, die Kompetenz habe aber die Eigentümerschaft. Eine Dorfbeiz mit Stammtisch gehöre zum sozialen und gesellschaftlichen Kern einer Gemeinde, betont Pascal Muff. Hitzige Diskussionen, Humor und Dorfklatz mit Fairness gehören dorthin und seien besser als Polemik, Beschimpfungen und Missmut. Also könne ein solcher Treffpunkt auch eine Art Kulturgut sein.

Der Gasthof «Moosmatt» hat **folgende Öffnungszeiten**: Montag bis Samstag ab 08.00 Uhr bis Mitternacht, Sonntag von 09.00 bis 21.00 Uhr. Ruhetage sind Mittwoch ganztags bis Donnerstag 14.00 Uhr. Zudem geschlossen ist «Moosmatt» an jedem 3. Sonntag. Jeweils am Samstagabend zuvor ist «Stubete» ab 19.00 Uhr. Sporadisch werde es andere attraktive Events nach Ansage geben. Für Familien-, Vereins- und Firmenanlässe rechtzeitig Kontakt aufnehmen per Mail bei regi82-lu@hotmail.com.

Für Unterhaltsarbeiten und das Übergeben bleibt der Gasthof im November geschlossen. Die **offizielle Eröffnung mit Anrinket** erfolgt am Donnerstag, 4. Dezember ab 14 Uhr. Damit beginnt in der Egozwiler Gastroszene eine vielversprechende neue Ära.

Verfasser: Alois Hodel

KULTUR IM ZENTRUM

Voranzeige:

Singen plus Geniessen

Sonntag, 7. Dezember,

17.00 – 20.30 Uhr

in der Mangerie, Gehren Egozwil

KULTUR IM ZENTRUM



Der Verein «Kultur im Zentrum» lädt am Vorabend zum Feiertag «Maria Empfängnis» zu einem öffentlichen freien Singen ein. Willkommen sind viele singfreudige Frauen und Männer aus nah und fern. Sie können sich auf einen unterhaltsamen Anlass freuen, der verbunden ist mit einem feinen «Suppennacht» und Kafi mit etwas Süssem zum Ausklang. Liedertexte stehen zur Verfügung. Weil das Singen froher Lieder glücklich macht, befreit, erheitert und zudem gesundheitsfördernd ist, bitte diesen Event umgehend in Ihrer Agenda vormerken.

KULTUR IM ZENTRUM

Verein «Kultur im Zentrum» Oberdorf 6
6243 Egozwil

079 594 92 99
info@kulturimzentrum.ch
www.kulturimzentrum.ch



Vom Arbeits- zum Freizeittier

Dienstag, 18. November 2025, 19:30 Uhr
Zentrum Oberdorf, Egozwil

Filmvorführung

«Arbeitstiere im Wandel der Motorisierung»
Masterarbeit von Andreas Wigger (Egozwil)

Podiumsgespräch zum Film

Moderation: Kobi Lütolf, Landwirt (Wauwil)
Kavallerist: Beat Huber (Triengen)
Kutschenfahrten: Hans Wüest (Willisau)
Concours: Andreas Egli (Egozwil)

Anschliessend offeriert der Verein
«Kultur im Zentrum» einen Apéro.

BE
LEBEN

VOR
LEBEN



BRASS BAND MG EGOLZWIL

Brass-Band-Klänge und Vergnügen für Jung und Alt an der Kilbi Egolzwil



Die Kilbi Egolzwil 2025 war für die Brass Band MG Egolzwil ein voller Erfolg. Neben unseren mitreissenden musikalischen Darbietungen sorgten wir auch abseits der Bühne für eine abwechslungsreiche Unterhaltung. An verschiedenen Ständen boten wir unter anderem Lebkuchen und eine spassige Schokokuss-Schleuder an, die bei Jung und Alt gut ankam. Ein besonderes Highlight war das «Priis-Schränze», organisiert vom Nachwuchsförderungskomitee, bei dem Kinder und Erwachsene sich mit Cornet oder Euphonium messen und versuchen konnten, die höchste Lautstärke zu erzielen.

Die Gewinner vom «Priis-Schränze» waren Kategorie Kinder:

1. Platz: Sophia Iseli – 90.2 dB
2. Platz: Silas Muff – 89.8 dB
3. Platz: Julia Iseli – 89.5 dB

Kategorie Erwachsene:

1. Platz: Aaron Meier – 90.8 dB
2. Platz: Mauro Staffelbach – 88.8 dB
3. Platz: Elias Kumschick – 84.9 dB

Die Preise werden in den nächsten Tagen an die Gewinnerinnen und Gewinner überreicht. Wir danken allen Besuchern herzlich für ihre Teilnahme und Unterstützung und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

BCE – BADMINTONCLUB EGOLZWIL

**Gewinner Schätzfrage
Kilbi 11./12. Oktober 2025, Egolzwil**



Unsere Junioren des Badmintonclub Egolzwil führten die Schätzfrage an der Egolzwiler Kilbi durch, es waren insgesamt 117 Bälle. Noch einmal besten Dank für die Unterstützung. Die glücklichen Gewinner konnten folgende Preise entgegennehmen.

1. Rang Balmer Nina (Tipp 117)
Samstagsbruch für 2 Pers. Seeclub Luzern
2. Rang Hostetter Tim (Tipp 117)
Samstagsbruch für 2 Pers. Seeclub Luzern
3. Rang Nussbaumer Petra (Tipp 117)
Samstagsbruch für 2 Pers. Seeclub Luzern

4. Rang Roos Erich (Tipp 117)
Samstagsbruch für 2 Pers. Seeclub Luzern
5. Rang Bogition Katja (Tipp 116)
Gutschein Fr. 26.– Wasch-Center ond tschüss
6. Rang Kumschick Daniel (Tipp 116)
Gutschein Fr. 26.– Wasch-Center ond tschüss

Wir hoffen, dass wir Sie das nächste Jahr wieder an der Egolzwiler Kilbi an unserem Stand begrüßen können.

Besten Dank.

Junioren Badmintonclub Egolzwil

BIFFIG AG, SCHÖTZ

**Spitex Biffig stellt sich vor –
Informationsanlass der Freunde Biffig**



Am Donnerstag, 25. September 2025, fand im Zentrum Biffig ein besonderer Anlass im Zeichen des Austauschs und der Begegnung statt. Die Spitex Biffig präsentierte sich der Dorfbevölkerung. Initiiert und organisiert wurde der Informationsnachmittag durch die Freunde Biffig in enger Zusammenarbeit mit den Teamleitungen der Spitex Biffig.



Ziel des Anlasses war es, der Bevölkerung einen Einblick in die Arbeit, Strukturen und Angebote der Spitex Biffig zu geben und aufzuzeigen, welche zentrale Rolle die Spitex in der lokalen Gesundheitsversorgung einnimmt.

Das Interesse seitens der Bevölkerung war gross. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und füllten das Atrium der Biffig AG. In einer offenen und einladenden Atmosphäre vermittelten die Teamleitungen der Spitex Biffig umfassende Informationen, persönliche Eindrücke und zeigten ihr grosses Engagement für ihre Arbeit.

Einblick in Aufgabenbereiche und Werte der Spitex

Nach der Begrüssung durch Isabella Schwegler, Präsidentin der Freunde Biffig, führten Jana Alt und Leandra Fischer, beide Teamleitungen im Bereich Somatik in die Dienstleistungen der Spitex Biffig ein. Sie erläuterten insbesondere die pflegerischen Angebote im ambulanten Bereich. Ergänzt wurde die Vorstellung durch



Renate Hofer, Teamleitung ambulante Hauswirtschaft, welche das hauswirtschaftliche Leistungsangebot präsentierte. Den Bereich der ambulanten psychiatrischen Pflege stellte Kevin Ruckstuhl, Teamleitung ambulante Psychiatrie, den Anwesenden vor.

In der Pause, sowie im Anschluss an die Präsentation hatten die Gäste die Möglichkeit, Fragen zu stellen und in den direkten Austausch mit den Fachpersonen zu treten. Diskutiert wurden unter anderem Themen wie Kostenbeteiligung, Erreichbarkeit sowie die Zusammenarbeit mit Hausärztinnen und Hausärzten sowie mit Angehörigen.

Der Anlass wurde von den Teilnehmenden als durchwegs gelungen wahrgenommen nicht nur aufgrund der informativen Inhalte, sondern auch dank der positiven Atmosphäre und der vielen wertvollen Gespräche.

Kilbi im Zentrum Biffig

Am 29. September 2025 fand im Zentrum Biffig die alljährliche Kilbi statt – ein Fest, das erneut für viel Freude und Begeisterung bei den Bewohnerinnen und Bewohnern sorgte.

Für musikalische Unterhaltung sorgten Bärli mit dem Drehörgeli sowie das beliebte Duo Kiss, die mit ihren Klängen eine fröhliche und festliche Atmosphäre schufen. Die Musik lud zum Mitsingen, Mitklatschen und Tanzen ein und trug wesentlich zur guten Stimmung bei.

Auch das Spielangebot liess keine Wünsche offen. Beim Büchsenwerfen war Treffericherheit gefragt, während die Mohrenkopfschleuder für viele Lacher und süsse Treffer sorgte. Ein besonderes Highlight war das Lebkuchendrehen, das von den Freunden Biffig liebevoll organisiert und durchgeführt wurde. Mit grosser Begeisterung versuchten die Teilnehmenden ihr Glück, um einen der begehrten Lebkuchen oder ein Säckli mit Magenbrot zu gewinnen – ein Spass für Jung und Alt!

Die Kilbi 2025 war ein voller Erfolg und bot allen Anwesenden einen unvergesslichen gemeinschaftlichen Nachmittag voller Unterhaltung und Genuss.

Impressionen von der Kilbi



Nächste Veranstaltungen im Zentrum Biffig

Jeweils am Mittwoch findet im Zentrum Biffig um 16.30 Uhr der Gottesdienst im Raum der Begegnung statt. Neu immer am ersten Mittwoch im Monat mit musikalischer Begleitung durch Lisbeth Dörig am Klavier.

Das Singen mit den Seniorinnen und Senioren findet am 4. November 2025 um 15.00 Uhr statt und die nächste Jassrunde führen wir am 27. November 2025 ab 14.00 Uhr durch.



RÄBBÄRG-CHÖRLI

Räbbärg-Chörli lässt im
Entlebuch die Seele baumeln

*Räbbärg-Chörli
Kaltbach*

Der diesjährige Vereinsausflug führte das Räbbärg-Chörli Kaltbach ins schöne Entlebuch. Schon auf der kurzen Wanderung von der Gfelle zur Brüedere Alp konnte man von weitem das Glöcklein vom Brüedere Chäppeli läuten hören. Es hiess die Sänger und Sängerinnen bei seinem hellen warmen Geläut und natürlich bei strahlendem Sonnenschein willkommen. Die Überraschung war vom Reise-OK perfekt geplant, denn Komponist Ruedi Bieri und seine Frau Lisbeth erwarteten die Wanderschar an diesem kraftvollen Ort im Finsterwald.



Nach einem interessanten Einblick in die Eremiten-Geschichte der Alp stimmten die Sängerinnen und Sänger das Lied «Bim Brüedere Chäppeli» an. Dieses wurde von Ruedi Bieri komponiert. Es erzählt die Geschichte der Gegend und erfasst die Stimmung unter der imposanten Tosse beim Brüedere Chäppeli wunderbar. Gänsehaut pur – besonders, als sich da tatsächlich der besungene Adler zeigte, der in den Lüften seine Kreise zog.

Beim nachfolgenden Rundgang im privaten Hof-Museum gab es nostalgisches aus der Vergangenheit der Landwirtschaft zu entdecken, bevor die musikalische Reise weiter ging zur Alpwirtschaft Grundli. Auch hier wurde das Chörli mit offenem Herzen empfangen! Gemeinsam mit dem Ländlertrio Tschifeler aus Obwalden unterhielten sie die Gäste mit Jodelgesang und Showeinlagen. Gekommen als Fremde, gegangen als Freunde! Es war rundum ein gelungener Ausflug, wo Kameradschaft gepflegt wurde und wo man die Seele baumeln lassen konnte. Das Räbbärg-Chörli ist nun also parat für weitere Auftritte und Abenteuer, wie zum Beispiel im November für das legendäre Treberwurst-Essen im Falläsch.



Feuerwehr: mehr als „nur“ ein Hobby



Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...

Brände löschen, Gefahren abwenden, Leben retten und vieles mehr findet nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen. Es sind Menschen, welche ein Teil ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren.

Damit die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil auch zukünftig einsatzfähig ist, sind wir auf solche Menschen angewiesen - Menschen wie dich!

Wir laden dich ein. Entdecke die vielfältigen und interessanten Aufgaben unserer Feuerwehr. Vereinbare einen unverbindlichen Kennenlerntermin mit unserem Kdt. Stellvertreter.

Bist du dabei? Hast du noch Fragen?

Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Hans-Ulrich Odermatt,
079 255 17 84 – hansueli.o@bluewin.ch

Stell dir vor,
es brennt und
keiner löscht.

Feuerwehr Wauwil-Egolzwil

Keine Ausreden!
MITMACHEN!



Die Mitte
Egolzwil

Freiheit, Schützenart,
Verantwortung

Preisjassen für Jung bis Alt

**Sonntag, 14. Dezember 2025
im Gasthof Moosmatt (vormals Duc)
in Egolzwil**

**Schieber Partner zugelost
Einsatz CHF 30.00**

inkl. Bratwurst mit Zwiebelsauce und Brot

**75% der Teilnehmenden erhalten
einen garantierten Preis**

**Standblatt-Ausgabe 13.30 Uhr
Jassbeginn 14.30 Uhr**

**Wir freuen uns auf einen gemütlichen Jass
info@diemitte-egolzwil.ch / Alois Hodel 079 297 92 00**

Die Mitte Egolzwil
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.



Wir gratulieren Jolanda Renggli herzlich zur Wahl als Gemeinderätin

Herzliche Gratulation an Jolanda Renggli zur Wahl in den Gemeinderat für das Ressort Bildung. Die Mitte-Ortspartei hatte sie am 9. Oktober einstimmig nominiert.

Mit ihrem Engagement, ihrer Erfahrung in der Schule und ihrem Sinn für die Anliegen der Bevölkerung wird sie einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung unserer Schule leisten.

Wir wünschen ihr viel Freude, Erfolg und Durchhaltevermögen bei den kommenden Aufgaben und danken ihr für die Bereitschaft, Verantwortung zum Wohl von Egolzwil zu übernehmen. Sie tritt ihr neues Amt per 1. Januar an.



Empfehlungen zur Volksabstimmung am 30. November 2025

JA zum Kita-Gegenentwurf. Wie in den anderen Kantonen soll ebenfalls der Kanton Luzern ein neuzeitliches Kinderbetreuungsgesetz erhalten. Die SP-Initiative ist zu zentralistisch, zu teuer und begünstigt unnötig auch hohe Einkommen. Der Gegenvorschlag ist realistisch, fair, gerecht und für die öffentliche Hand mit geschätzten 45 Mio. Franken tragbarer und rund 27 Mio. Franken günstiger als die SP-Initiative. Unserer Mitte als Familien- und Mittelstands-partei sind eine gute Zukunft der Kinder und für die Eltern mit kleinen und mittleren Einkommen zahlbare Kitas zentral wichtig. **Des-halb JA zum Gegenvorschlag und zur Stichfrage.**

NEIN zur JUSO-Zukunftsinitiative betreffend Erbschaftssteuern. Die Fronten sind klar: Die Mitte, FDP, SVP, GLP und die SP sowie die Wirtschaftsverbände lehnen die Juso-Initiative ab. Befürchtet werden massive Steuerausfälle wegen Wegzug von Steuerpflichtigen ins Ausland. Mit dieser ver-fänglichen Initiative entstünden zudem massive Erschwernisse für grössere und mittlere Familienfir-men bei Übergaben zB an Erben. **Also Hände weg und Nein stimmen!**

NEIN zur Volksinitiative für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen)

Diese sieht vor, dass alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger (neu also auch Frauen) einen Dienst für die Allgemeinheit und der Umwelt erbringen müssen. Die Initiative geht mit dem allgemeinen Bürgerdienst ist zu weit und für Bund, Kantone sowie Wirtschaft zu teuer, **deshalb ein Nein.**

Termine



Dienstag, 25. Nov., 19.00 Uhr

Fonduegenuss mit Parteiversammlung in der Raclettstube

Informationen und Diskussion der Traktanden der Gemeindeversammlung von Mitt-woch 10. Dez.



Sonntag, 14. Dezember nachmittags (im ehemaligen Gasthof Duc)

Öffentliches Preisjassen für Jung & Alt, Gasthof «Moosmatt»

Gespielt wird **Schieber-Jass** mit zugelostem/r Partner/in. Hohe Preisquote!

Standblatt-Ausgabe: 13.30 Uhr, Jass-Beginn: 14.30 Uhr;

Einsatz 30.- inkl. zum Ausklang: Bratwurst mit Zwiebelsauce und Brot.



FDP.Die Liberalen

Unsere Vision

Egolzwil und Wauwil bilden eine Gemeinde am Santenberg.

Einladung zur Parteiversammlung der FDP.Die Liberalen Egolzwil

Geschätzte Egolzwilerinnen und Egolzwiler

Zu unserer Parteiversammlung vom **Montag, 1. Dezember 2025, um 19.30 Uhr** laden wir Sie herzlich ein. Sie findet im **Singsaal des Gemeindezentrums Oberdorf** statt. Folgende Traktanden werden behandelt:

- | | |
|--|-------------------------------|
| 1. Begrüssung | 4. Terminkalender 2026 |
| 2. Protokoll der Parteiversammlung vom 2. Juni 2025 | 5. Diverses |
| 3. Gemeindeversammlung vom 9.12.2025 | |

Im Anschluss an die Parteiversammlung diskutieren wir mit Karin Meier-Meier aus Zell über den Bedarf an Pflegebetten, Wohnformen für ältere Menschen sowie über die Aufgaben der Gemeinde, um diesen Bedarf in nächster Zukunft zu decken.

Nehmen Sie die demokratische Möglichkeit wahr und diskutieren sie mit!

Da die FDP.Die Liberalen Egolzwil eine Sympathisanten-Partei ist, sind auch Personen herzlich willkommen, die nicht Mitglied der FDP sind, sich jedoch für die aktuellen Themen der Gemeindepolitik interessieren.

Adventsmarkt Samstag, 29. November 2025 ab 16.00 Uhr

Der stimmungsvolle Adventsmarkt Wauwil steht bald wieder vor der Tür. Ein Anlass, der Licht, Begegnung und Vorfreude in unsere Gemeinde bringt. Lassen Sie sich an unserem Adventsmarkt von feinen Speisen, wärmenden Getränken und süssen Versuchungen verzaubern.

Gemeindeversammlung Dienstag, 9. Dezember 2025 20.00 Uhr im Zentrum Oberdorf

„Gemeinsam Zukunft machen – Mitmachen!“

Wir laden Sie ein, aktiv an der Entwicklung unserer Gemeinde teilzunehmen. Ihre Meinung und Ihr Engagement sind wichtig. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft von Egolzwil!



Vorstand FDP.Die Liberalen Egolzwil info@fdp-egolzwil.ch



Herbstfäscht am Santebärg

Samstag, 15. November 2025, ab 18:00 Uhr in Wauwil

Zimmerei Team Egoizwil, Ettiswilerstrasse 12, 6242 Wauwil

Verpflegung vom Grill & Barbetrieb

Musikalische Unterhaltung:

Tanzmusik mit Hans Fuchs

18:30 Uhr: Trio Staub

19:30 Uhr: 1. Teil BBMG Egoizwil

21:00 Uhr: 2. Teil BBMG Egoizwil

Herzlichen Dank unserem Sponsor:



**ZIMMEREI TEAM
EGOLZWIL**



**Wein trifft
Köstlichkeiten...**

DONNERSTAGS & FREITAGS
AB 17:30 UHR

Willkommen beim Stanton Pop-up

– der entspannten Oase in Egoizwil.

Kühle Drinks, Wein und Spezielles aus der
Küche warten auf dich – ideal, um gemeinsam zu
geniessen.

Was passiert im November?

Don. 6. und Fr. 7. Nov.

und Don. 13. und Fr. 14. Nov.

Wildern wir

Don. 20. und Fr. 21. Nov.

Don. 27. Nov.

Herzhaftes

**Achtung: Fr. 31. Okt. und Fr. 28. Nov. ist das
Stanton PopUp geschlossen!**

Der Stanton Pop-up lädt ein zum Verweilen,
Auftanken und Innehalten.

www.stantonpop-up.ch

Dorf 6 - Egoizwil

**Adventsmarkt
Wauwil**

Besuche uns am
Adventsmarkt!

Wir freuen uns auf
Euren Besuch und
spannende
Gespräche!



**GEWERBEVEREIN
WAUWIL-EGOLZWIL**



ATTRAKTIVE 3.5-ZIMMER- EIGENTUMSWOHNUNG IN EGOLZWIL, MOOSMATT 7

Die Highlights auf einen Blick:

- Moderne Küche mit Reduit
- Einbauschränke sowie eingebaute Regale
- Elternzimmer mit Ankleide und eigener Nasszelle
- Schwellenloser Zugang zum Balkon
- Südwestlich ausgerichteter Balkon
- Kontrollierte Wohnungslüftung
- Zusätzlicher Nebenraum inkludiert
- Grosszügiger XXL-Einstellhallenplatz
- Smart Home

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Beratung und Verkauf

Rita Jeggli | Perfect Living AG | perfectliving-lu.ch
041 88 00 44 | info@perfectliving-lu.ch



PERFECT LIVING
by Rita Jeggli

NEUWERTIGE
WOHNUNG
ZU VERKAUFEN



Hautpflege ist pflegeleicht

gesunde Haut...

- ... **fühlt sich geschmeidig an:** einen ebenmässigen Teint ohne Rötungen und Schuppen
- ... **ist elastisch:** spannt und juckt nicht, widersteht mechanischen Einflüssen
- ... **wirkt als Barriere:** wehrt Keime ab, schützt vor Infektionen und äusseren Strahlen
- ... **reguliert die Körperwärme:** Unterhautfett hält warm, Schwitzen kühlt ab

Was ihre Haut schwächt:

- Heizungsluft** trocknet die Haut aus > sie wird schuppig und juckt
- Kälte** senkt die Talgproduktion > die Haut wird weniger gefettet
- Nässe** lässt die Haut aufquellen > die Barrierewirkung der Haut sinkt
- Nikotin** verschlechtert die Durchblutung > die Haut wird nicht mehr gut ernährt
- gewisse **Medikamente** lassen die Haut dünner werden > sie verliert an Elastizität

Was ihre Haut stärkt:

- Reinigung:** milde Waschmittel und handwarmes Wasser
- Pflege:** feuchtigkeitsspendende Lotionen nach jeder Reinigung
- Ernährung:** viel Trinken und ausgewogenes Essen für gesunde Haut
- Sonnenschutz** bleibt auch im Winter wichtig
- Schlafen** unterstützt die Regeneration der Haut

Bei Fragen und Unsicherheiten fragen Sie bei uns nach



PFGM
Wauwil
Priorität – Ihre Gesundheit



ADVENTS KONZERT

Sonntag,
30. November 2025

17.00 Uhr
Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil

Männerchor
Egolzwil-Wauwil und Schenkon

Eintritt frei - Türkollekte

www.maenner-im-chor.ch

**PFGM** GmbH

Priorität – Ihre Gesundheit

35 Jahre PFGM: Bewegung mit Herz und Kompetenz

Seit 1990 steht das PFGM unter der Leitung von Dr. med. Gerhard Klein für Qualität, Fachwissen und Freude am Menschen.

Was mit einer kleinen Arztpraxis und Physiotherapie begann, ist im Laufe der Jahre zu einem umfassenden Gesundheitszentrum geworden, getragen von einem Team, das den Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Herzlichen Dank an alle, die Teil dieser Reise sind oder waren: Kundinnen, Kunden, Mitarbeitende und Wegbegleiter.

PFGM

Im Gespräch mit Geri Klein:

1. Hätten Sie damals gedacht, dass daraus 35 Jahre PFGM werden?

Nein, denn ich bin nicht Hellseher sondern Arzt.

2. Was bringt Sie im Alltag zum Schmunzeln, auch nach so vielen Jahren im Beruf?

Wenn die Patienten fragen wie lange ich noch mache und ich dann sage z.B. bis 18:00 Uhr.

3. Wenn Sie die PFGM mit einem Wort beschreiben müssten, welches wäre das?

Punktlandung.

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23 / Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Miriam Furrer, Jugendarbeiterin, 076 297 05 20,
jugendarbeit@junewa.ch, www.junewa.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin
Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22

eg-wa@pastoralraum-mw.ch

www.pastoralraum-mw.ch

Öffnungszeiten Pfarresekretariat:

Di 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr

Do 9.00–11.00 Uhr

Fr 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, Telefon 041 980 34 65
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147



Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende Santenberg und Umgebung

Telefon 041 980 09 77

info@begleitgruppe-santenberg.ch

www.begleitgruppe-santenberg.ch



JÖRI
BESTATTUNGEN

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH
Panoramastr. 2, 6243 Egolzwil

Telefon 041 980 42 42, 079 643 45 32

info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60

www.alter-lu.ch, Anlaufstelle und Dienstleistungen rund ums Thema Alter

Plattform der Dienststelle Soziales und Gesellschaft



Feldheim

Regionales Alters- und Pflegezentrum

Feldheimstrasse 1, 6260 Reiden

Telefon 062 749 49 49

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 8.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr

Di–Do 8.00–11.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

Fr 8.00–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen

Telefon 041 972 71 91, zivilstandsamt@willisau.ch



Sozial-BeratungsZentrum SoBZ

Region Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B,
6130 Willisau, Telefon 041 972 56 20,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

2x pro Monat Beratung mit Anmeldung im
Pfarreiheim Wauwil, jeweils Dienstag,
10.00–16.00 Uhr (Daten auf Homepage).
Tel. Beratung Mo – Do von 08.30–11.30 Uhr.
Mütterberaterin: Nicole Roos, 041 972 56 30
nicole.roos@sobz-willisau.ch,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz, Telefon 041 984 23 00

Ambulante Krankenpflege/Spitex,
Hauswirtschaft und Fahrdienst



Kontaktperson Babysitterliste

Vanessa Iseli, Bünzmatt 25, 6242 Wauwil,
Telefon 079 706 13 35



November

Mi 5.	20.00-22.00	Kultur im Zentrum: Singen am Santenberg; Pilzlerhaus
Fr 7.	07.00	Gemeinde Egozwl: Grünabfuhr
Fr 7.	11.30-13.00	60plus Egozwl-Wauwil und Pfarrei Egozwl-Wauwil: «gemeinsam ässe»; Pfarreiheim Wauwil
Sa 8.	08.00-12.00	Natur- und Vogelschutzverein: Nistkastenkontrolle; Moos und Santenberg
Di 11.		60plus Egozwl-Wauwil und Seniorengruppe mittleres Wiggertal: Theater Seniorenbühne Biosphäre Entlebuch; Restaurant St. Mauritz Schötz
Di 11.		Seniorenrat: Vortrag: "Ehrenamtliches Engagement - Wie alle profitieren"; siehe Ausschreibung
Mi 12.		Frauenverein Egozwl-Wauwil: Line Dance Tanzkurs; gemäss Ausschreibung
Fr 14.	09.00-11.00	Aktive Familien Egozwl-Wauwil: Familientreff; Pfarreiheim
Fr 14.	19.00	Eltern-Schule-Forum Egozwl: Erzählacht; Singsaal
Fr 14.	20.00	FC Wauwil-Egozwl: Jassturnier; Mehrzweckhalle
Sa 15.		Brass Band MG Egozwl: Herbstfest; Zimmerei Team
Sa 15.	13.00-18.00	Badmintonclub Egozwl: internes Badmintonturnier (Junioren); Mehrzweckhalle
Sa 15.	18.00-23.59	Badmintonclub Egozwl: Rangverkündigung internes Badmintonturnier (Junioren); Raclettestube
Sa 15.	18.00	Kirchenchor Egozwl-Wauwil: Messe des Friedens; Kirche
Di 18.	19.30	Kultur im Zentrum: Filmvorführung mit anschliessendem Apéro, Zentrum Oberdorf
Mi 19.	19.30	Gemeinde Egozwl: Informationsanlass Waldspielgruppe Fuchsentanz; Zentrum Oberdorf
Fr 21.		Frauenverein Egozwl-Wauwil: Elisabethenmesse; Pfarrkirche
Fr 21.	07.00	Gemeinde Egozwl: Grünabfuhr
Sa 22.		SV Santenberg: Raclette-Abend; Schützenhaus
So 23.	09.30-11.30	Chind aktiv: Ä Halle wo's fägt; Zentrum Linde, Wauwil
Mo 24.	20.00	Kirchgemeinde Egozwl-Wauwil: Kirchgemeindeversammlung; Pfarreiheim
Di 25.	19.00	Die Mitte Egozwl: Parteiversammlung; Zentrum Oberdorf, Raclettestube
Mi 26.		Frauenverein Egozwl-Wauwil: Gemütlicher Kinoabend; Pfarreiheim
Sa 29.		Frauenverein Egozwl-Wauwil: Babysitting-Kurs; Pfarreiheim
Mi 26.	14.00-16.30	Aktive Familien Egozwl-Wauwil: Kerzen ziehen; Kerzenatelier
Do 27.	17.00-19.00	Schule Egozwl: Weihnachtsmarkt der Schule Egozwl; Schulhaus
Fr 28.	11.30-13.00	60plus Egozwl-Wauwil und Pfarrei Egozwl-Wauwil: «gemeinsam ässe»; Pfarreiheim Wauwil
Sa 29.	08.00-11.45	Natur- und Vogelschutzverein: 3. Waldrandaufwertung - Helfereinsatz NAVO; Parkplatz Zentrum Oberdorf
So 30.		Gemeinde Egozwl: Volksabstimmung

Gemeindeverwaltung Egozwl

Dorfchärn 1
6243 Egozwl

Tel. 041 984 00 10

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Schalter- und Telefonzeiten:

Montag	8.00–11.30 Uhr	
Dienstag	8.00–11.30 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Mittwoch	8.00–11.30 Uhr	
Donnerstag	8.00–11.30 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Freitag	8.00–11.30 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.